



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft

Die Struktur der Mühlenwirtschaft 2021



Inhalt

Abkürzungen, Begriffsdefinitionen und Erläuterungen	4
Vorbemerkungen	6
<i>I. Überblick</i>	<i>7</i>
Übersicht 1: Die wichtigsten Daten der Wirtschaftsjahre 2020/21 und 2019/20	8
Abbildung 1: Mühlen und Vermahlung von Weichweizen und Roggen	9
Zusammenfassung	10
Anzahl der Mühlen	10
Betriebsgrößen	10
Getreidevermahlung im Wirtschaftsjahr 2020/21	11
Abbildung 2: Anzahl der meldepflichtigen Mühlen in Deutschland	12
Abbildung 3: Gesamtvermahlung Deutschland – in 1.000 Tonnen	12
Abbildung 4: Vermahlung von Brotgetreide (Früheres Bundesgebiet) – in 1.000 Tonnen	13
Abbildung 5: Vermahlung von Brotgetreide (Neue Länder) – in 1.000 Tonnen	13
Abbildung 6: Vermahlung von Brotgetreide (Deutschland) – in 1.000 Tonnen	14
Abbildung 7: Vermahlung von Hartweizenmühlen (Deutschland) – in 1.000 Tonnen	14
Abbildung 8: Marktanteile nach Größenklassen (Deutschland)	15
Übersicht 2: Mühlen nach Größenklassen	15
Marktanteile	16
Absatzströme	17
Mehlherstellung	17
Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide, das nach besonderen Regeln erzeugt wurde	19
Mahlerzeugnisse aus Dinkel	19
<i>II. Anzahl der Mühlen und Marktanteile</i>	<i>20</i>
Übersicht 3.1: Vermahlen und Schälen nach Getreidearten in Deutschland	21
Übersicht 3.2: Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Gebietsstand	22
Übersicht 3.3: Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Regionen - Brotgetreide	23
Übersicht 4.1: Marktanteile nach Größenklassen und Gebietsstand	24
Übersicht 4.2: Marktanteile nach Größenklassen und Regionen - Brotgetreide	25
Übersicht 5.1: Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Gebietsstand	26
Übersicht 5.2: Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Regionen	27
Übersicht 6: Anzahl der Mühlen nach Bundesländern und Regionen	28

III. Vermahlung.....29

Übersicht 7.1: Vermahlung nach Größenklassen und Gebietsstand.....	30
Übersicht 7.2: Vermahlung nach Größenklassen und Regionen – Brotgetreide	31
Übersicht 8: Vermahlung von Getreide nach Bundesländern und Regionen	32
Übersicht 9: Vermahlung von Weichweizen für den Export nach Bundesländern und Regionen.....	33
Übersicht 10: Brotgetreidevermahlung nach Regionen, Größenklassen und Rohstoffbezug (in Tonnen)	34

IV. Mühlenstruktur 2020/2136

Tabelle 1.1: Anzahl der meldepflichtigen Mühlen nach Regionen und Größenklassen.....	37
Tabelle 1.2: Vermahlung von Brotgetreide nach Regionen und Größenklassen	38
Tabelle 2: Zahl der meldepflichtigen Mühlen nach Bundesländern	39
Tabelle 3: Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide, das nach besonderen Regeln erzeugt wurde, nach Größenklassen im WJ 2020/21	39
Tabelle 4.1: Inlandsabsatz von Mehl aus Brotgetreide nach Regionen	40
Tabelle 4.2: Inlandsabsatz von Mehl aus Weichweizen nach Regionen	41
Tabelle 4.3: Inlandsabsatz von Mehl aus Roggen nach Regionen.....	42
Tabelle 5.1: Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Weichweizen im Wirtschaftsjahr 2020/21	43
Tabelle 5.2: Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Roggen im Wirtschaftsjahr 2020/21.....	43

V. Mahlerzeugnisse44

Tabelle 6: Mahlerzeugnisse, die nach besonderen Regeln erzeugt wurden, nach Regionen	45
Tabelle 7: Mehlherstellung nach Mehltypen und Regionen - Mahlerzeugnisse aus Weichweizen	46
Tabelle 8: Mehlherstellung nach Mehltypen und Regionen - Mahlerzeugnisse aus Roggen	47
Tabelle 9: Mahlerzeugnisse aus Hartweizen	48
Tabelle 10: Mahlerzeugnisse aus Dinkel	48

Abkürzungen, Begriffsdefinitionen und Erläuterungen

BLE	= Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung
BB	= Brandenburg
BE	= Berlin
BL	= Bundesland
BMEL	= Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft
BW	= Baden-Württemberg
BY	= Bayern
bzw.	= beziehungsweise
DDR	= Deutsche Demokratische Republik
dgl.	= dergleichen
EU	= Europäische Union
HB	= Bremen
HE	= Hessen
HH	= Hamburg
MELF	= Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten
Mill.	= Millionen
MV	= Mecklenburg-Vorpommern
NW	= Nordrhein-Westfalen
NI	= Niedersachsen
Ref.	= Referat
RP	= Rheinland-Pfalz
SH	= Schleswig-Holstein
SL	= Saarland
SN	= Sachsen
ST	= Sachsen-Anhalt
t	= Tonne
TH	= Thüringen
WJ	= Wirtschaftsjahr

Begriffsdefinitionen

Früheres Bundesgebiet	= Gebietsstand vor dem 03.10.1990 einschließlich Berlin (West), 1990/91 einschließlich Berlin
Neue Länder	= Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen, ab 1991/92 einschließlich Berlin
Drittland	= Land, das nicht Mitgliedstaat der EU ist
Inland	= Vermahlung in Handelsmühlen für Inlandsverwendung
Export	= Vermahlung in Handelsmühlen für Exportzwecke inklusive für andere Mitgliedstaaten
Region Nord	= Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen
Region West	= Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland
Region Süd	= Baden-Württemberg und Bayern
Region Ost	= Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist so auf- bzw. abgerundet worden, dass die einzelnen Zahlen unabhängig von den Zeilen- und Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet wurden. Durch dieses Vorgehen können kleinere Differenzen in den Summen entstehen.

Abweichungen in der letzten Stelle sind zumeist durch verschieden vorgenommene Abrundungen der ursprünglichen Gesamtzahlen bedingt.

Datengrundlage

Datengrundlage für die Jahre bis einschließlich Wirtschaftsjahr 1999/2000 sind die Angaben der Mühlen nach der „Getreide-Meldeverordnung“ vom 26.06.1978 (BGBl. I S. 883), ab dem WJ 2000/01 die Angaben nach der Marktordnungswaren-Meldeverordnung vom 24.11.1999 (BGBl. I S. 2286) sowie ab dem WJ 2012/13 die Angaben nach der Marktordnungswaren-Meldeverordnung in der durch Artikel 1 der Verordnung vom 2. Dezember 2011 (BGBl. I S. 2634) geänderten Fassung.

Die BLE hat die Erfassung der Meldedaten 2009 von den Länderdienststellen übernommen.

Dank

Wir bedanken uns bei den Mühlen für ihre konstruktive Beteiligung bei der Erhebung des Datenmaterials im Rahmen der Marktordnungswaren-Meldeverordnung.

Vorbemerkungen

Die nahezu jährlich erscheinende Broschüre „**Struktur der Mühlenwirtschaft**“ gibt Auskunft über die Anzahl der Mühlen in Deutschland sowie deren regionale Verteilung und Vermahlungsmengen an Brotgetreide (Weichweizen und Roggen) sowie Hartweizen. Nicht berücksichtigt sind seit dem Wirtschaftsjahr (WJ) 2000/01 Mühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t sowie Lohn- und Umtauschmühlen.

Durch die Veränderung der Marktordnungswaren-Meldeverordnung und Anhebung der Grenze zur Meldepflicht zum WJ 2012/13 auf 1 000 t Getreidevermahlung pro Jahr ist die Anzahl der Mühlen nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar. Seit dem WJ 2012/13 sind alle meldepflichtigen Prozesse zu melden.

Das heißt, wenn ein meldepflichtiges Unternehmen (z.B. ein Mischfutterbetrieb mit einer Verarbeitung von mehr als 1 000 t Getreide) 900 t Getreide vermahlt, muss es diese Vermahlung ebenfalls melden, obwohl diese Verarbeitung unterhalb der eigentlichen Meldegrenze liegt.

Im vorliegenden Heft wird die Struktur der Mühlenwirtschaft für die Wirtschaftsjahre **2019/20 und 2020/21** dargestellt.

Der **erste Teil** gibt einen Überblick über den gesamten Inhalt.

Der **zweite Teil** gibt Auskunft über die Anzahl der Mühlen, die Vermahlung nach Getreidearten sowie Marktanteile. Die Darstellungen erfolgen jeweils für Deutschland, das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder sowie für die vier Regionen Nord, West, Süd und Ost. **Übersicht 6** zeigt eine detailliertere Darstellung nach Bundesländern. Die Angaben für Hartweizen werden nur für Deutschland ausgewiesen.

Die Mühlenstruktur befasst sich mit Mahlmühlen. Für einen umfassenden Überblick werden aber in einer Grafik die Schäl- und Schleifmühlen mit behandelt. In allen anderen Ausweisungen sind nur die Daten der Mahlmühlen enthalten.

Näher betrachtet werden nur die in Handelsmühlen verarbeiteten Getreidesorten Weizen, Roggen (Brotgetreide) und Hartweizen. Für Hartweizen ist eine Ausweisung jedoch nur für Deutschland möglich. Zusätzlich werden in einigen Tabellen Zahlen für den Dinkel ausgewiesen.

Im **dritten Teil** erfolgt eine detaillierte Darstellung der Vermahlungsmengen. Um die Geheimhaltung einzelbetrieblicher Vermahlungsergebnisse zu wahren, wird die Ausweisung in den meisten Übersichten nach Regionen vorgenommen.

Der **vierte Teil** enthält Tabellen zur Struktur der Mühlen in Deutschland. Dargestellt sind neben der Anzahl der Mühlen nach regionaler Verteilung und Größenklassen die verarbeiteten Getreidearten sowie die Absatzströme von Mehl.

Der **fünfte Teil** stellt Angaben zu Mahlerzeugnissen dar. Seit der Struktur 2019/20 und 2020/21 sind erste Zahlen zur Herstellung von Dinkelmehl enthalten.

Dinkel wird von den Meldepflichtigen seit dem WJ 2015/16 getrennt von Weichweizen gemeldet.

Die veröffentlichten Werte beruhen auf den von den meldepflichtigen Betrieben der BLE zum Meldedatum übermittelten Angaben. Da nach Ablauf der Meldefrist noch nicht alle Meldungen der Wirtschaftsbeteiligten für das Wirtschaftsjahr 2020/21 vollständig und korrekt vorliegen, erfolgen ggf. noch Aktualisierungen des Berichts durch die BLE. Entsprechend wurden die Daten für das Wirtschaftsjahr 2020/21 nach Aufnahme verspäteter Meldungen und Korrekturen der Wirtschaftsbeteiligten durch die BLE aktualisiert.

I. ÜBERBLICK

Übersicht 1: Die wichtigsten Daten der Wirtschaftsjahre 2020/21 und 2019/20

	2020/21		2019/20		Veränderung 2020/21 gegenüber 2019/20	
	Anzahl/ Menge	%	Anzahl/ Menge	%	Anzahl/ Menge	%
Anzahl der Mühlen ¹⁾	185		187		-2	
davon in den Regionen West	46	25%	47	25%	-1	
in den Regionen Nord	17	9%	18	10%	-1	
in den Regionen Süd	97	52%	97	52%	0	
in der Region Ost	25	14%	25	13%	0	
davon mit Hartweizenvermahlung	8		8		0	
davon mit Dinkelvermahlung	96		87		9	
Vermahlung von Brotgetreide (ohne Dinkel)	8 010 041 t		8 244 234 t		- 234 193 t	-2,84%
davon Weichweizen	7 340 064 t	91,6%	7 550 132 t	91,6%	- 210 068 t	-2,78%
Roggen	669 977 t	8,4%	694 102 t	8,4%	- 24 125 t	-3,48%
Durchschnittliche Brotgetreidevermahlung je Betrieb	43 298 t		44 087 t		- 789 t	-1,79%
Hergestellte Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide	6 552 635 t		6 701 754 t		- 149 119 t	-2,23%
davon Weichweizen	5 964 616 t		6 090 488 t		- 125 872 t	-2,07%
Roggen	588 019 t		611 266 t		- 23 247 t	-3,80%
Vermahlung von Dinkel	309 805 t		251 431 t		58 374 t	23,22%
Durchschnittliche Dinkelvermahlung je Betrieb	3 227 t		2 890 t		337 t	11,67%
Hergestellte Mahlerzeugnisse aus Dinkel	241 926 t		203 031 t		38 895 t	19,16%
Vermahlung von Hartweizen	440 007 t		432 157 t		7 850 t	1,82%
Durchschnittliche Hartweizenvermahlung je Betrieb	55 001 t		54 020 t		981 t	1,82%
Hergestellte Mahlerzeugnisse aus Hartweizen	344 552 t		338 424 t		6 128 t	1,81%
Vermahlung von Getreide insgesamt (inkl. Dinkel)	8 759 853 t		8 927 822 t		- 167 969 t	-1,88%
Durchschnittliche Getreidevermahlung je Betrieb	47 351 t		47 742 t		- 392 t	-0,82%
Hergestellte Mahlerzeugnisse aus Getreide	7 139 113 t		7 243 209 t		- 104 096 t	-1,44%

1) Durch die Veränderung der Marktordnungswaren-Meldevorordnung und Anhebung der Grenze zur Meldepflicht zum WJ 2012/13 auf 1 000 t Getreidevermahlung pro Jahr ist die Anzahl der Mühlen nicht direkt mit den Vorjahren vergleichbar.

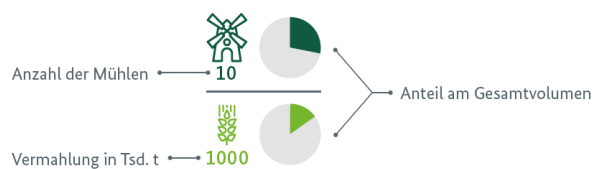
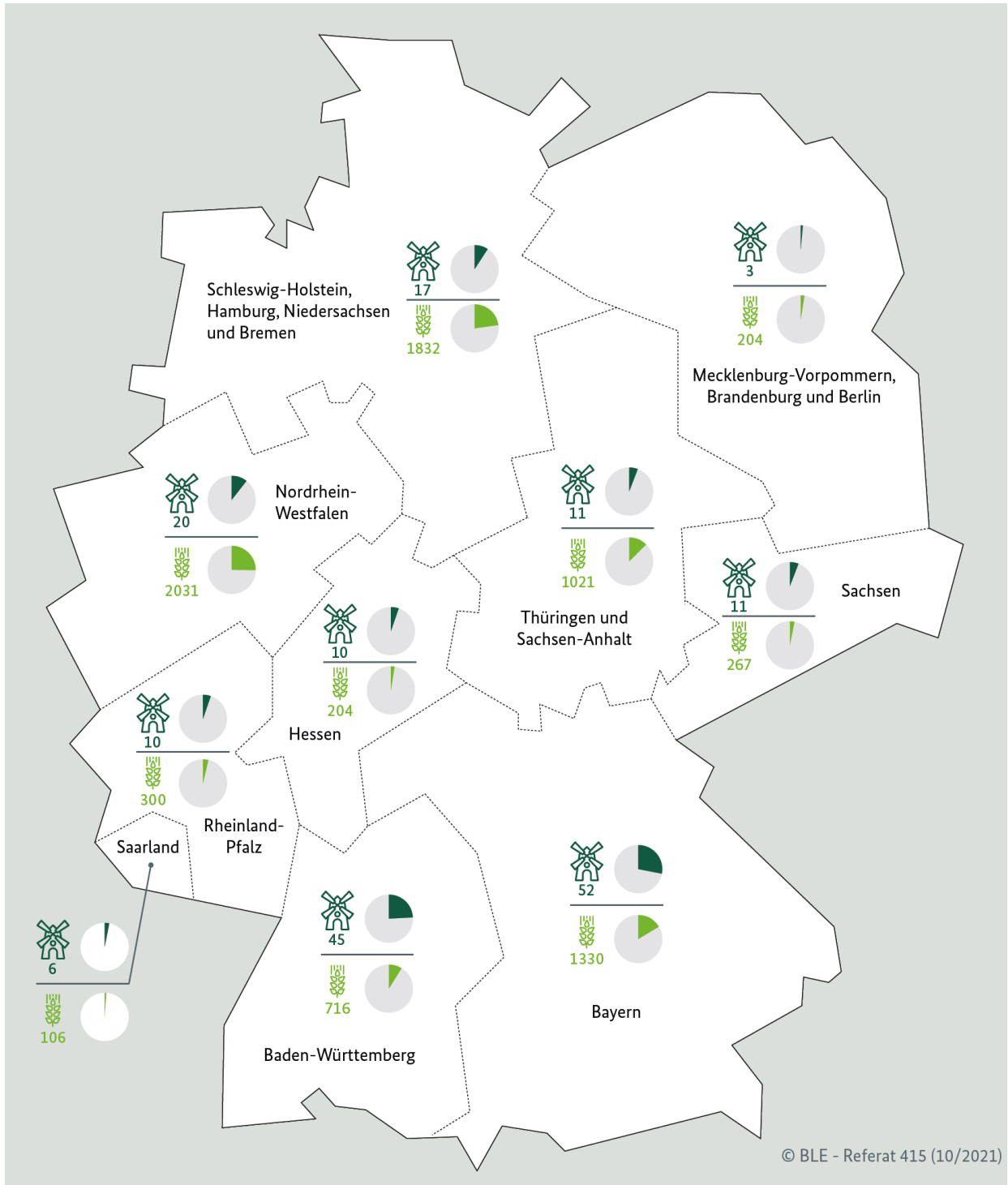
Seit dem WJ 2012/13 sind jedoch auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1000 t enthalten,

soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind. Dies gilt für die gesamten Tabellen der Struktur.

Stand: 30.08.2021

Abbildung 1: Mühlen und Vermahlung von Weichweizen und Roggen

- nach Bundesländern im WJ 2020/21



Zusammenfassung

Die Getreidevermahlung ist im Wirtschaftsjahr (WJ) 2020/21 gegenüber dem vorherigen Wirtschaftsjahr leicht gesunken. Im Vergleich zum WJ 2019/20 wurde rund 1,9 % -weniger Getreide vermahlen. Eine Getreidemenge von etwas fast 8,8 Mill. t wurde von 185 meldepflichtigen deutschen Mahlmühlen verarbeitet, 2 Mühlen weniger als im Vorjahr. Die insgesamt vermahlene Getreidemenge verteilt sich auf rund 8,0 Mill. t Brotgetreide, davon 7,3 Mill. t Weichweizen und knapp 0,7 Mill. t Roggen, sowie 0,3 Mill. t Dinkel und 0,4 Mill. t Hartweizen. Die Roggenvermahlung ist um 3,5 % gesunken und auch die Weichweizenvermahlung ist immerhin um fast 3,0 % gesunken. Die Vermahlung von Dinkel ist hingegen um 23 % angestiegen. Ebenso ist bei Hartweizen die Vermahlung um 1,8 % gestiegen. Die durchschnittliche Jahresvermahlung blieb jedoch mit 47 351 t je Mühle nahezu konstant.

Anzahl der Mühlen

Die Anzahl der meldepflichtigen Mühlen ist um 2 Mühlen gesunken. Im WJ 2019/20 waren noch 187 Betriebe mit einer Vermahlung meldepflichtig (**Abbildung 2**).

Die Anzahl der Mühlen nach Bundesländern ist für das WJ 2020/21 in **Abbildung 1** und nach Regionen in **Übersicht 6** dargestellt.

Betriebsgrößen

Die durchschnittliche Getreidevermahlung pro Betrieb blieb im WJ 2020/21 nahezu konstant bei 47 351 t je Mühle. Die Vermahlung von Hartweizen ist um 7 850 t (+ 1,8 %) gestiegen. Da es bei der Anzahl an Hartweizenmühlen vom vorherigen WJ geblieben ist, ist auch die durchschnittliche Vermahlung je Mühle um rund 1,8 % auf 55 001 t gestiegen.

Die durchschnittliche Brotgetreidevermahlung ist im Vorjahresvergleich nahezu identisch. Sie liegt bei 43 298 t (- 1,8 %) je Mühle (**Übersicht 1**).

Zwischen den einzelnen Größenklassen der meldepflichtigen Mühlen kam es zu einigen Verschiebungen. In der Größenklasse bis 5.000 Tonnen war die Mühlenanzahl mit 87 im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Drei Mühlen weniger waren in der Größenklasse 5.000 bis 10.000 Tonnen. Dagegen stieg in der Größenklasse 10.000 bis 25.000 Tonnen die Mühlenanzahl um drei. In der Größenklasse 25.000 bis 50.000 Tonnen sind es drei weniger als im Vorjahr. In der Größenklasse 50.000 bis 100.000 Tonnen sind es zwei Mühlen mehr. In der Größenklasse über 200.000 Tonnen gab es keine Veränderung der Anzahl. (**Übersicht 2 in Verbindung mit Übersicht 5.1**).

Im regionalen Vergleich zeigt die Region West die höchste Vermahlungsmenge an Brotgetreide mit knapp 2,4 Mill. t, die im WJ 2020/21 mit einer Mühle weniger als im Vorjahr (47 Mühlen) mit einer durchschnittlichen Vermahlung von 57 397 t je Betrieb verarbeitet wurde. Kleine Betriebe spielen weiterhin vor allem in der Region Süd eine Rolle. Von 97 meldepflichtigen Mühlen haben 55 eine Vermahlung von weniger als 5.000 Tonnen. 21 Mühlen in Deutschland (18 davon in der Region Süd) haben eine Vermahlung von unter 1.000 Tonnen. Diese Betriebe melden, da sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale, beispielsweise als Mischfutterhersteller oder Schälmmühlen, meldepflichtig sind. Die größten Mühlen stehen in der Region Nord. Hier verarbeiteten 17 Betriebe mit einer durchschnittlichen Vermahlungsmenge von 107 747 t insgesamt etwas mehr als 1,8 Mill. t Getreide. In der Region Ost wurden knapp unter 1,4 Mill. t Getreide von 25 Betrieben verarbeitet, die somit eine durchschnittliche Vermahlung von 59 666 t erreichten (**Übersicht 3.3**).

Getreidevermahlung im Wirtschaftsjahr 2020/21

Die Getreidevermahlung in Handlungsmühlen sank im Wirtschaftsjahr 2020/21 gegenüber dem vorherigen Wirtschaftsjahr um 1,9 % auf 8,76 Mill. t. Dies geht aus aufgrund der Marktordnungswaren-Meldeverordnung gemeldeter Daten hervor. Insgesamt berichteten 185 Mühlen über ihre Verarbeitung. Die Anzahl der Mühlen nahm gegenüber dem Vorjahr um zwei Betriebe ab.

Von den 185 Mühlen haben 164 Betriebe eine Vermahlung an Brotgetreide von mehr als 1 000 t (**Tabelle 1.1**).

Die insgesamt vermahlene Getreidemenge verteilt sich auf knapp 8,0 Mill. t Brotgetreide, davon rund 7,3 Mill. t Weichweizen und fast 0,7 Mill. t Roggen, sowie 0,3 Mill. t Dinkel und 0,4 Mill. t Hartweizen. Da sowohl die Anzahl der Mühlen gesunken ist, als auch die Vermahlungsmenge, blieb die durchschnittliche Jahresvermahlung der deutschen Mühlen nahezu konstant. Sie liegt bei 47 351 t je Mühle.

Im Wirtschaftsjahr 2020/21 berichteten 8 Betriebe über die Vermahlung von Hartweizen. Die Vermahlungsmenge erreichte 440.007 t. Sie liegt mit 7 850 t um rund 1,8 % über der Vorjahresmenge (**Übersicht 1**).

Insgesamt verarbeiteten die 214 deutschen Mahl- und Schälmmühlen rund 9,9 Mill. t Getreide (**Übersicht 3.1**). Sie sind nach der Mischfutterindustrie der zweitwichtigste Verarbeitungsbereich für Getreide in Deutschland.

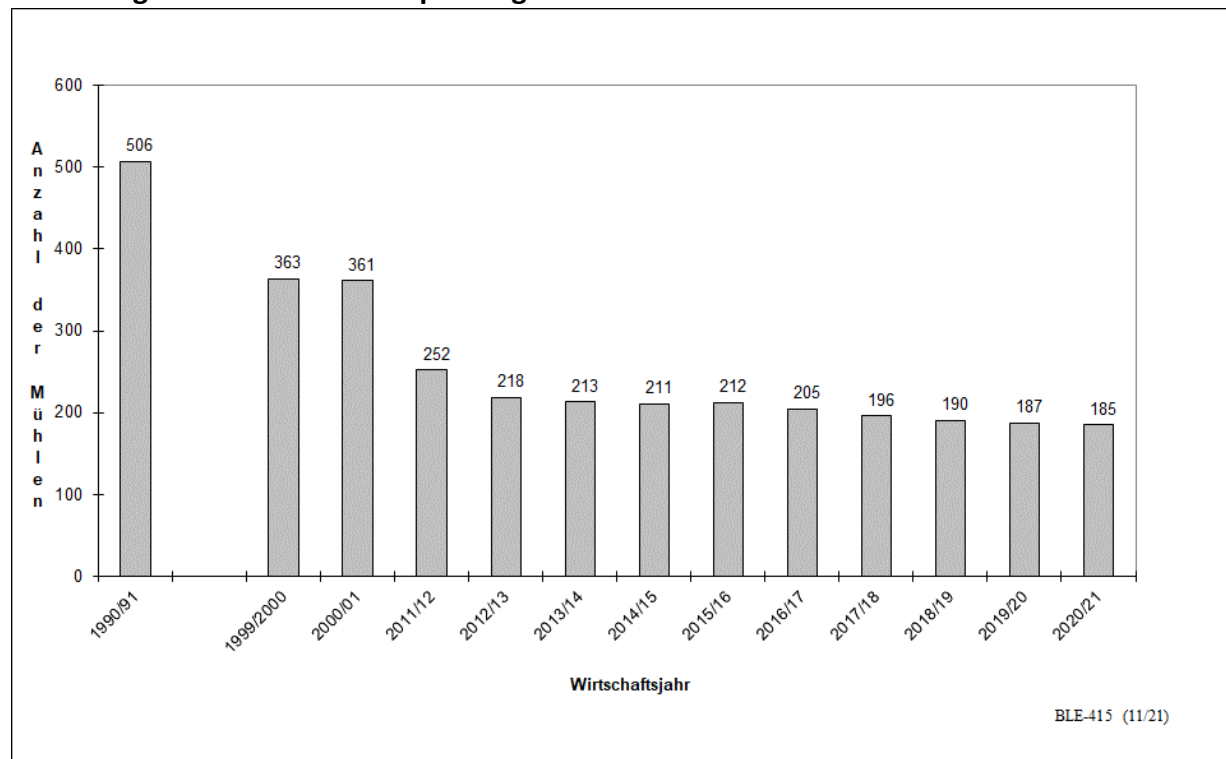
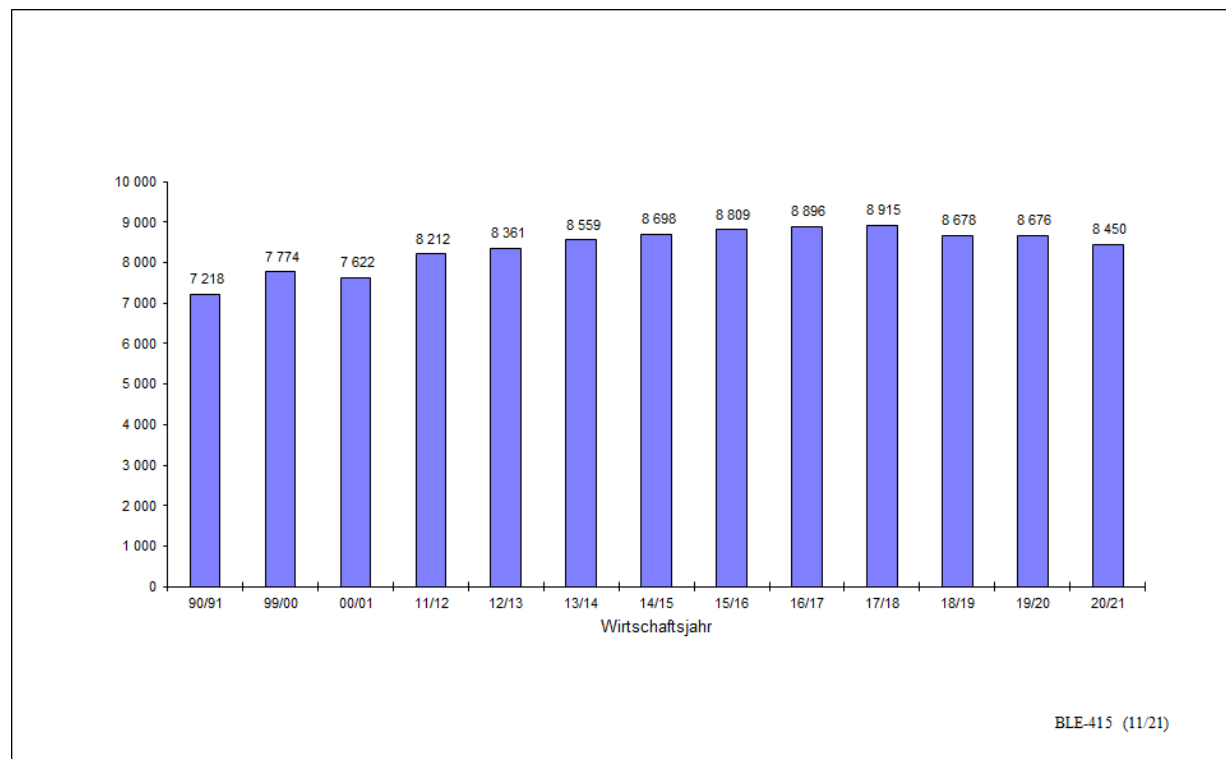
Abbildung 2: Anzahl der meldepflichtigen Mühlen in Deutschland**Abbildung 3: Gesamtvermahlung Deutschland – in 1.000 Tonnen**

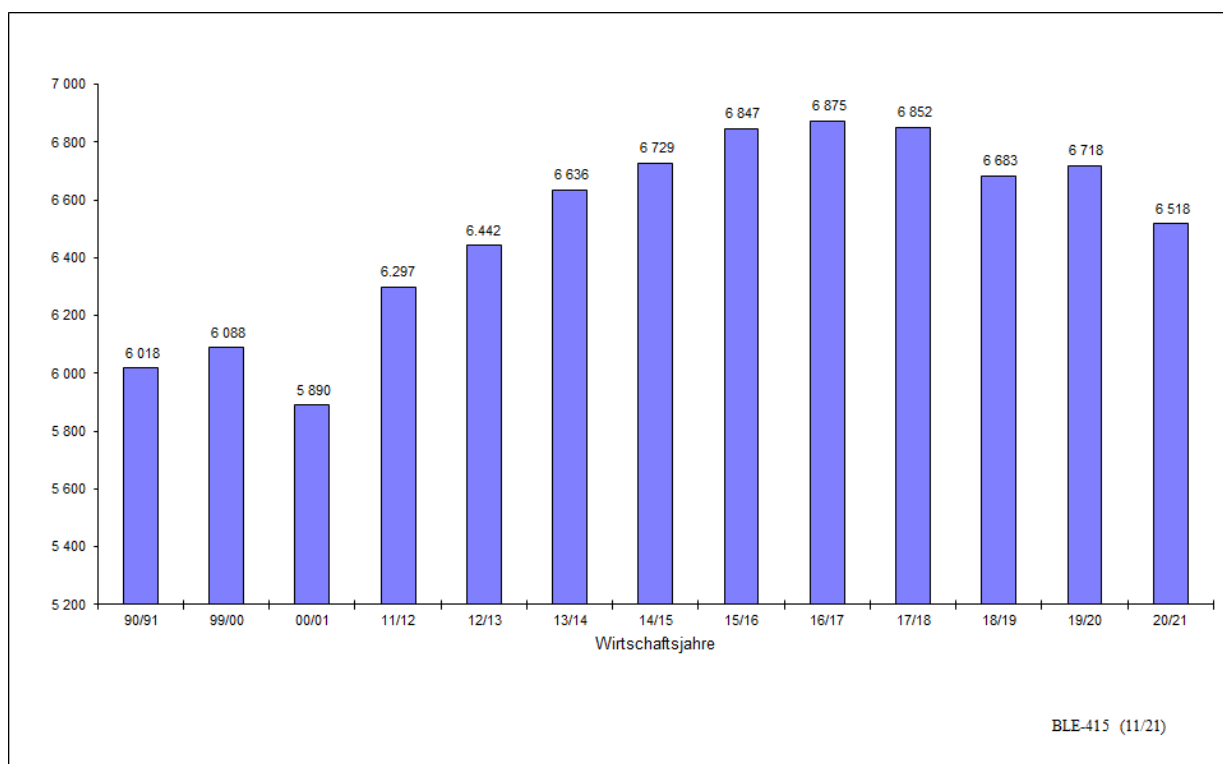
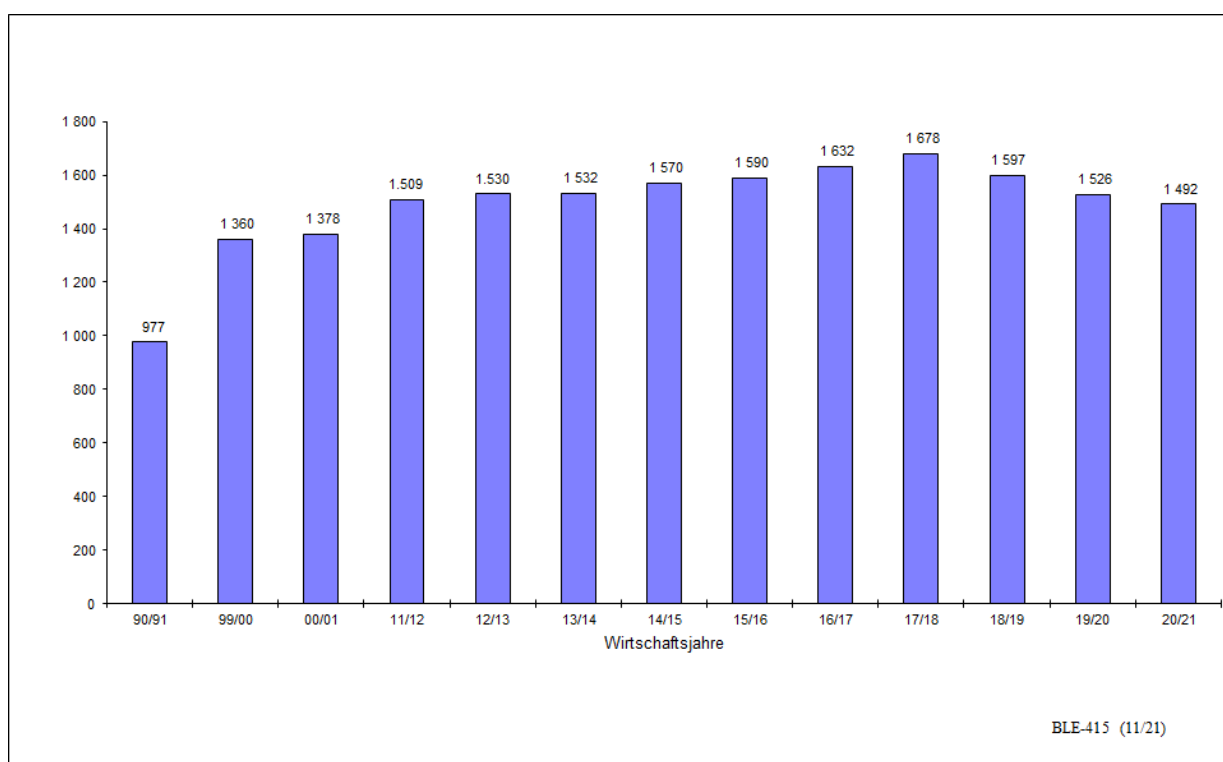
Abbildung 4: Vermahlung von Brotgetreide (Früheres Bundesgebiet) – in 1.000 Tonnen**Abbildung 5: Vermahlung von Brotgetreide (Neue Länder) – in 1.000 Tonnen**

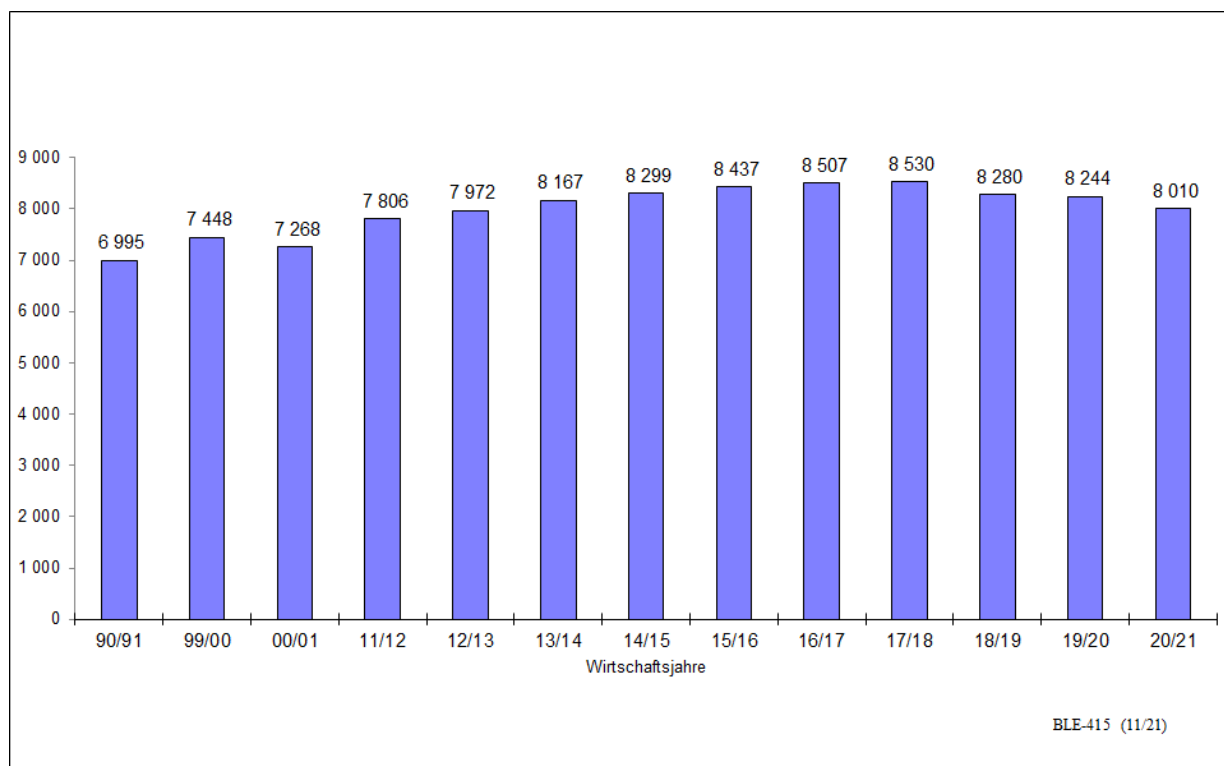
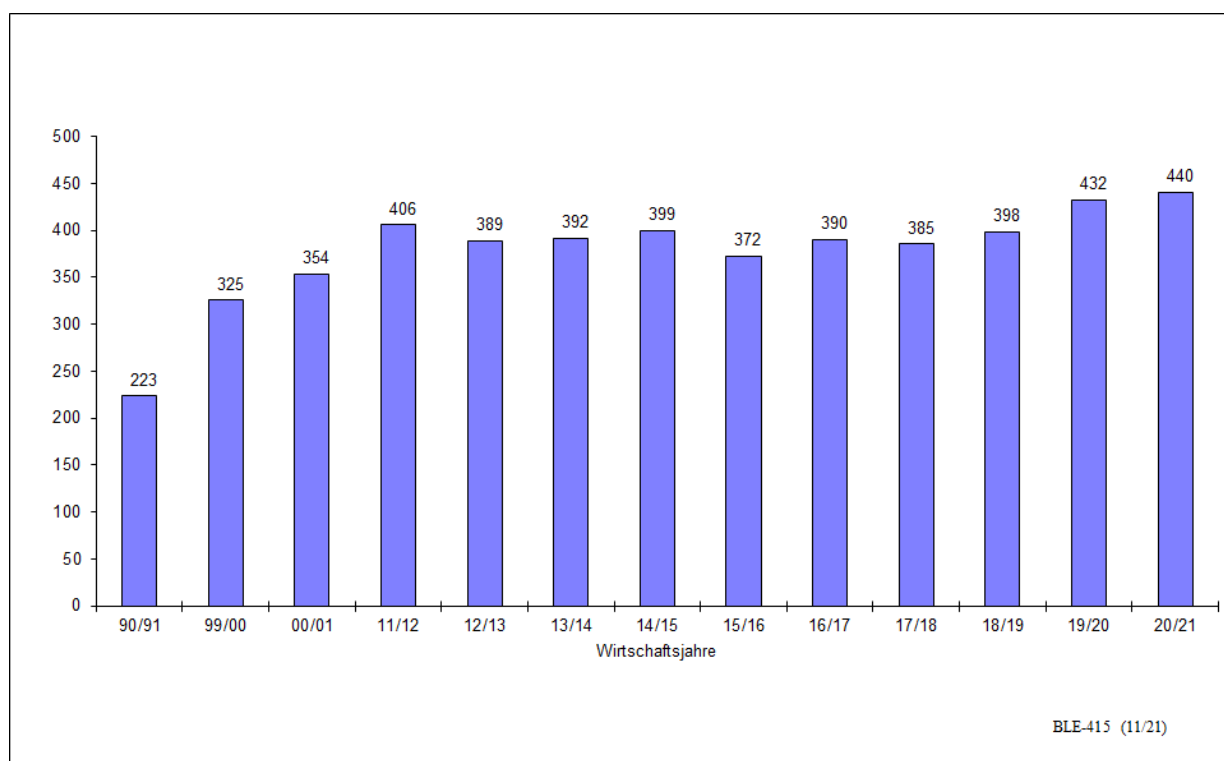
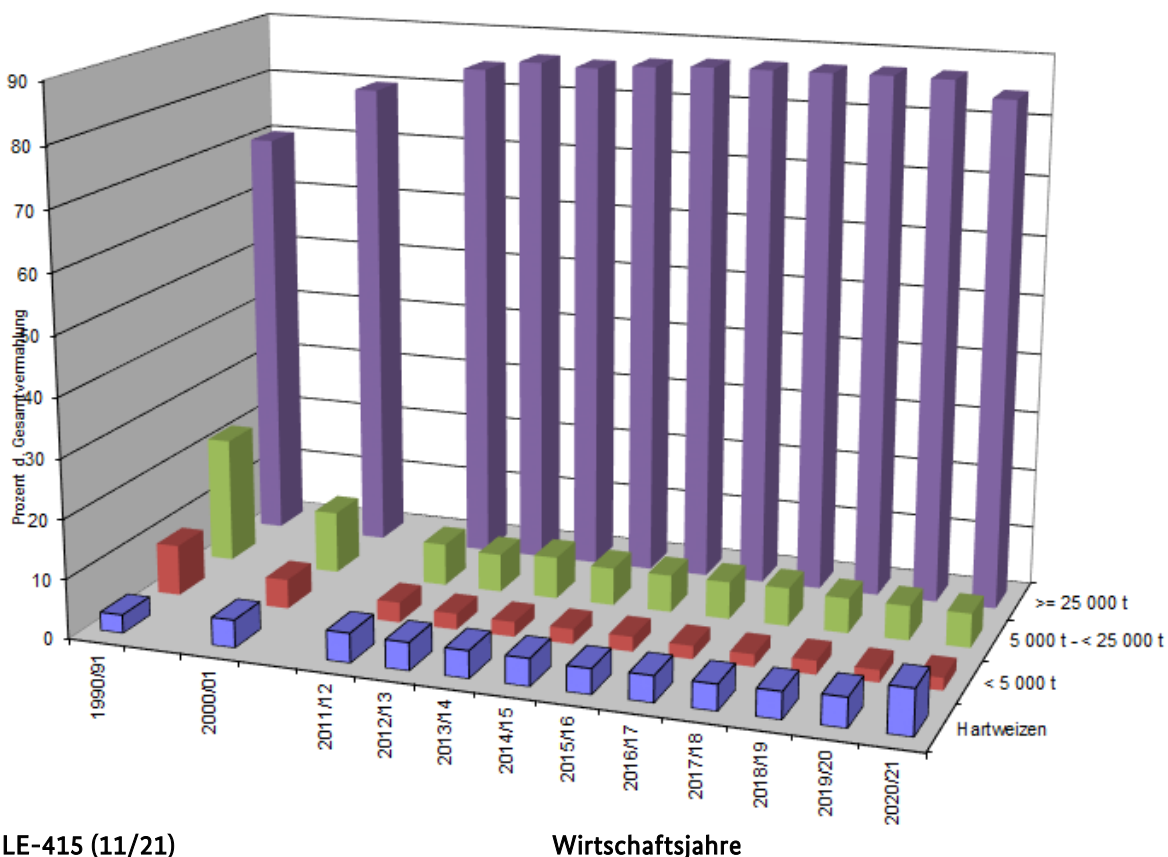
Abbildung 6: Vermahlung von Brotgetreide (Deutschland) – in 1.000 Tonnen**Abbildung 7: Vermahlung von Hartweizenmehlen (Deutschland) – in 1.000 Tonnen**

Abbildung 8: Marktanteile nach Größenklassen (Deutschland)

BLE-415 (11/21)

Wirtschaftsjahre

Übersicht 2: Mühlen nach Größenklassen

WJ		unter ¹⁾ 5 000 t	5 000 bis unter 25 000 t	25 000 bis unter 50 000 t	50 000 bis unter 100 000 t	100 000 t und mehr	Insgesamt ²⁾	davon Hartweizen		
Deutschland										
2019/20	Anzahl	87	43	17	10	30	187	7		
	dgl. in % Vermahlung	46,5%	23,0%	9,1%	5,3%	16,0%				
	1 000 t	178	503	595	643	6 325			8 676	432
	Marktanteil	2,1%	5,8%	6,9%	7,4%	72,9%					5,0%
Durchschnittliche Vermahlung		2 050	11 691	34 985	64 296	210 850	46 398	61 737		
WJ		unter ¹⁾ 5 000 t	5 000 bis unter 25 000 t	25 000 bis unter 50 000 t	50 000 bis unter 100 000 t	100 000 t und mehr	Insgesamt	davon Hartweizen		
2020/21	Anzahl	87	43	14	12	29	185	7		
	dgl. in % Vermahlung	47,0%	23,2%	7,6%	6,5%	15,7%				
	1 000 t	180	496	467	803	6 064			8 450	440
	Marktanteil	2,1%	5,9%	5,5%	9,5%	71,8%					5,2%
Durchschnittliche Vermahlung		2 063	11 541	33 387	66 932	209 092	45 676	62 858		

1) Betriebe, die eine Vermahlung gemeldet haben.

2) Die Hartweizenvermahlung ist nur in der Summe über alle Größenklassen enthalten.

Marktanteile

Bevor näher auf die Marktanteile bei der Brotgetreidevermahlung eingegangen wird, eine kurze Erklärung dafür, dass die Marktanteile, die sich aus der Brotgetreidevermahlung errechnen, höher liegen als die Anteile bezogen auf die Gesamtvermahlung einschließlich Hartweizen, die in **Übersicht 2** dargestellt ist. Dies hängt einerseits mit der um den Hartweizenanteil höheren Gesamtmenge und andererseits mit der Größenstruktur der Hartweizenmühlen zusammen, deren durchschnittliche Betriebsgröße im WJ 2020/21 bei 55 001 t und damit 11 203 t über der durchschnittlichen Brotgetreidevermahlung liegt.

Im WJ 2020/21 waren in der Betriebsgrößenklasse zwischen 500 t und unter 5 000 t Jahresvermahlung 87 Mühlen tätig. Der Marktanteil dieser Mühlen ist mit 2,1 % der deutschen Gesamtvermahlung im Vergleich zum Vorjahr konstant. Ihre Vermahlungsmenge lag mit 179 518 t um 1 194 t über dem Wert des Vorjahres. Minimal gesunken ist hingegen der Marktanteil der darüber liegenden Größenklasse bis 25 000 t Vermahlung pro Jahr mit einer Verarbeitungsmenge von 496 261 t und einem Anteil von 5,9 % (Vorjahr 5,8 %). In diese Kategorie gehörten mit 43 Betrieben genauso viele Betriebe wie im Vorjahr. Der Anteil an der Brotgetreidevermahlung der nächsten Kategorie bis 50 000 t Jahresvermahlung ist etwas gesunken. Hier wurden 467 415 t von 14 Betrieben vermahlen. Mit einer um 127 326 t niedrigeren Vermahlungsmenge sank ihr Marktanteil gegenüber dem Vorjahr um 1,4 Prozentpunkte auf 5,5 (**Übersicht 2**).

41 Mühlen verarbeiteten mehr als 50 000 t Brotgetreide im WJ 2020/21. Davon waren in der Kategorie bis 100 000 t 12 Betriebe, die einen Marktanteil von 9,5 % (Vorjahr 7,4 %) erreichten. Auf 16 Mühlen der Kategorie zwischen 100 000 t und 200 000 t Jahresvermahlung verteilte sich der Marktanteil von 27,1 % (Vorjahr 27,5 %) mit einer Vermahlung von 2,3 Mill. t. Die Gruppe der größten deutschen Mühlen (über 200 000 t Jahresvermahlung) ist mit 13 Betrieben konstant geblieben. Die Vermahlungsmenge betrug knapp 3,8 Mill. t. Der Marktanteil dieser Mühlen sank minimal auf 44,6 % (Vorjahr 45,4 %) (**Übersicht 5 und Übersicht 7**).

Die bisherige Entwicklung der Marktanteile auf der Basis der Einteilung in drei Größenklassen ist in **Abbildung 8** dargestellt. Die Hartweizenmühlen sind als eigene Gruppe aufgeführt.

Absatzströme

In Deutschland liegt das Verhältnis zwischen dem Absatz von Mehl aus Brotgetreide innerhalb und außerhalb des eigenen Bundeslandes bei etwa 2:1, wobei Bundesländer, die aus Gründen der Statistischen Geheimhaltung zusammengefasst wurden, gemeinsam betrachtet werden. In der Region Nord liegt dieses Verhältnis bei 1:1. In der Region West beträgt das Verhältnis 6:1, in der Region Süd liegt es bei 2,5:1 und in der Region Ost bei 1,5:1. Die hohen Absatzmengen im eigenen Bundesland in der Region West lassen sich damit begründen, dass in Nordrhein-Westfalen aufgrund der hohen Bevölkerungszahl eine große Nachfrage nach Mehl besteht und daher entsprechend große Mengen im eigenen Bundesland abgesetzt werden können. Auch in der Region Süd, vor allem in Bayern, spielt der regionale Verkauf eine große Rolle (**Tabelle 4.1**).

Die Mühlen in der Region West setzten bei Mehl aus Weichweizen mit 86 % die größten Mengen im eigenen Bundesland ab. Bei Roggenmehl setzten die Mühlen in der Region Süd die größten Mengen (83 %) im eigenen Bundesland ab (**Tabellen 4.2 und 4.3**).

Rund 13,8 % des durch Mühlen direkt abgesetzten Weichweizenmehls gingen ins Ausland. Bei Roggenmehl sind es lediglich 4,7 %. An den insgesamt 739 738 t Direktausfuhren an Mehl aus Brotgetreide hatte die Region Südwest einen Anteil von 72 %, gefolgt von der Region Nord mit einem Anteil von fast 16 % (**Tabellen 5.1 und 5.2**).

Mehlherstellung

Im 2020/21 wurden etwas mehr als 7,1 Mill. t Mehl aus Weichweizen, Roggen, Dinkel und Hartweizen hergestellt. Den größten Anteil an der Mehlherstellung haben Weichweizenmehle mit knapp 6,0 Mill. t. Die Herstellungsmenge ging um 125 872 t gegenüber dem Vorjahr zurück. Die Roggenmehlmenge ging noch stärker um rund 3,8 % zurück auf 588 019 t.

Bei den Mahlerzeugnissen aus Weichweizen gab es bei der Mehltypen 405 einen Anstieg auf etwas über das Niveau des Wirtschaftsjahres 2019/20. Es wurden 7 691 t mehr hergestellt. Die Herstellungsmenge der Typen 550 ging hingegen leicht zurück und betrug im WJ 2020/21 rund 86 870 t weniger als im Vorjahr. Trotzdem steht die Typen 550 weiterhin deutlich an der Spitze. Im WJ 2020/21 wurden 3 948 747 t dieser Typen hergestellt (**Tabelle 7**).

Bei Roggenmehl ist die Mehltypen 1150 weiterhin die wichtigste Mehltypen mit einer Herstellungsmenge von 275 776 t. Allerdings ist ein erneuter Rückgang mit einem Minus von rund 1,8 % zu beobachten. Vollkornmehl bleibt mit 143 074 t die zweitwichtigste Sorte. Jedoch hat sich auch hier die Herstellungsmenge um rund 1,3 % reduziert (**Tabelle 8**).

Die regionalen Schwerpunkte in der Weizenmehlherstellung blieben im WJ 2020/21 weitgehend bestehen. In den Bundesländern Baden-Württemberg und Bayern (Region Süd) wurden mit 372 274 t fast 50 % der in Deutschland produzierten Menge der Type 405 hergestellt. Bei der Type 550 halten die Betriebe in der Region West mit einer Herstellungsmenge von fast 1,4 Mill. t weiter die Spitzenposition (**Tabelle 7**).

Der regionale Schwerpunkt bei Roggenmehl war bei der mengenstärksten Mehlsorte 1150 die Region West mit 99 467 t. Bei der zweitwichtigsten Mehlsorte Vollkornmehl und –Schrot nähern sich die Herstellungsmengen der Regionen Nord (47 348 t) und West (47 260 t) immer weiter an (**Tabelle 8**).

Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide, das nach besonderen Regeln erzeugt wurde

Wie schon in den vorhergehenden Strukturen wurde die hergestellte Menge an Bio-Mehl (Nach Art. 56 der VO (EU) 2018/848 Ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen) verglichen mit der insgesamt hergestellten Menge an Mehl aus Brotgetreide, da die eingesetzte Menge an Bio-Getreide nicht erfasst wird.

Insgesamt wurden 222 235 t Bio-Mehl hergestellt. 37 Betriebe haben die Herstellung von Bio-Mehl gemeldet.

Am höchsten ist der Anteil an Bio-Mehl im Vergleich zum konventionell hergestellten Mehl in der Region Süd mit einem Anteil von rund 7,5 % (Tabelle 3).

Mahlerzeugnisse aus Dinkel

Seitdem die Erfassung von Dinkelmehl getrennt von Weichweizenmehl in der MVO möglich ist (WJ 2015/16) nahm die hergestellte Menge an Dinkelmehl stetig zu. Im WJ 2015/16 wurden 90 302 t Dinkelmehlherstellung gemeldet. Im aktuellen WJ lag die gemeldete Herstellungsmenge bereits bei 241 926 t. Dies sind 38 895 t mehr als im Vorjahr (Tabelle 10).

Ab dem Wirtschaftsjahr 2019/20 können die Mühlen ihre Meldung von Dinkelmehl auch nach Mehltypen aufgliedern. Die größte Rolle spielt hierbei die Type 630, die – wie auch im Vorjahr – fast 70 Prozent des hergestellten Dinkelmehls ausmacht, gefolgt von rund 51.000 Tonnen (etwa 21 Prozent) hergestelltem Vollkorndinkelmehl.

II. ANZAHL DER MÜHLEN UND MARKTANTEILE

Übersicht 3.1: Vermahlen und Schälen nach Getreidearten in Deutschland

Getreide	Wirtschaftsjahr 2020/21					
	Vermahlen - Inland	Vermahlen für Export	Vermahlen zur Stärke- herstellung	<i>Vermahlung insgesamt</i>	Schälen	Insgesamt
	Menge in Tonnen					
Weichweizen	6.574.313	288.502	477.249	7.340.064	15.315	7.355.379
Roggen	669.977		-	669.977	-	669.977
Hartweizen	440.007		-	440.007	.	.
Übrige Gerste	.	-	-	.	17.379	.
Hafer	.	.	-	.	557.164	.
Mais	.	.	-	.	.	179.445
Sorghum, Hirse, Reis (Paddy), andere Getreide- arten (Dinkel)	.	.	-	.	.	373.479
Insgesamt						9.924.628
Anzahl Betriebe						214

Anmerkung: Es wird nur die erste Verarbeitungsstufe erfasst. Schäl- und Mählenerzeugnisse, die vermahlen werden, sind nicht in "Vermahlen" enthalten.

Übersicht 3.2: Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	Anzahl der Mühlen	Vermahlung in t				Durchschn. Vermahlung je Mühle in t
		Weichweizen	Hartweizen	Roggen	Insgesamt ⁵⁾	
Früheres Bundesgebiet ⁶⁾						
1950/51	14 562	3 578 368	34 369	2 198 300	5 811 037	399
1960/61	8 184	4 257 769	327 253	1 486 440	6 071 462	742
1970/71	4 746	3 735 788	277 435	1 141 220	5 154 443	1 086
1975/76	2 984	3 847 544	185 019	983 501	5 016 064	1 681
1980/81	2 124	4 640 403	148 482	1 001 890	5 790 775	2 726
1982/83 ²⁾	733	4 158 612	131 772	923 247	5 213 631	7 113
1985/86	659	4 360 242	137 515	934 450	5 432 207	8 243
1990/91	560	5 080 142	213 270	937 853	6 231 265	11 127
Neue Länder ⁷⁾						
1950/51	4 373	1 123 000	52 000	1 645 000	2 820 000	645
1960/61	998	960 000	49 000	1 012 000	2 021 000	2 025
1970/71	674	1 119 000	80 000	784 000	1 983 000	2 942
1975/76	478	1 158 000	99 000	666 000	1 923 000	4 023
1980/81	436	1 199 000	100 000	621 000	1 920 000	4 404
1982/83	417	1 193 000	59 000	719 000	1 971 000	4 727
1985/86	403	1 223 000	50 000	729 000	2 002 000	4 968
1990/91	126	735 011	10 209	242 009	987 229	7 835
Deutschland						
1995/96	539	5 881 428	293 166	1 039 986	7 214 580	13 385
1999/2000	465	6 499 409	325 452	948 836	7 773 697	16 718
2000/01 ³⁾	361	6 332 594	353 670	935 691	7 621 955	21 113
2010/11	261	7 143 782	444 158	856 695	8 444 635	32 355
2011/12	252	6 961 992	405 688	844 098	8 211 778	32 586
2012/13 ⁴⁾	218	7 158 462	389 212	813 455	8 361 129	38 354
2013/14	213	7 379 229	391 555	788 257	8 559 041	40 183
2014/15	213	7 515 698	399 183	783 080	8 697 961	40 835
2015/16	212	7 644 273	372 282	792 413	8 808 968	41 552
2016/17	205	7 723 497	389 544	783 099	8 896 140	43 396
2017/18	196	7 755 801	385 274	773 926	8 915 001	45 485
2018/19	191	7 545 142	389 137	734 999	8 669 278	45 389
2019/20	187	7 550 132	432 157	694 102	8 676 391	46 398
2020/21	185	7 340 064	440 007	669 977	8 450 048	45 676

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 3.3: Anzahl der Mühlen und Vermahlung nach Getreidearten und Regionen - Brotgetreide

Zeitraum ¹⁾	Anzahl der Mühlen	Vermahlung in t			Durchschn. Vermahlung je Mühle in t
		Weichweizen	Roggen	Brotgetreide	
Nord					
1999/2000	44	1 838 415	211 599	2 050 014	46 591
2000/01 ³⁾	36	1 726 980	213 309	1 940 289	53 897
2010/11	23	1 559 047	186 799	1 745 846	75 906
2011/12	24	1 458 623	192 259	1 650 882	68 787
2012/13 ⁴⁾	24	1 608 972	189 238	1 798 210	74 925
2013/14	22	1 608 521	173 049	1 781 570	80 980
2014/15	23	1 670 457	173 658	1 844 115	80 179
2015/16	22	1 701 653	172 511	1 874 164	85 189
2016/17	20	1 717 275	174 386	1 891 661	94 583
2017/18	20	1 770 459	170 798	1 941 257	97 063
2018/19	18	1 691 773	168 370	1 860 143	103 341
2019/20	18	1 722 392	153 925	1 876 317	104 240
2020/21	17	1 675 008	156 690	1 831 698	107 747
West					
1999/2000	95	1 876 588	310 875	2 187 463	23 026
2000/01 ³⁾	80	1 801 138	292 566	2 093 704	26 171
2010/11	54	2 243 498	284 245	2 527 743	46 810
2011/12	53	2 219 617	286 151	2 505 768	47 279
2012/13 ⁴⁾	50	2 227 311	271 403	2 498 714	49 974
2013/14	51	2 428 722	278 700	2 707 422	53 087
2014/15	50	2 460 876	267 398	2 728 274	54 565
2015/16	52	2 482 052	276 834	2 758 886	53 056
2016/17	52	2 509 827	275 023	2 784 850	53 555
2017/18	49	2 554 333	272 096	2 826 429	57 682
2018/19	49	2 501 841	260 254	2 762 095	56 369
2019/20	47	2 529 331	243 460	2 772 791	58 996
2020/21	46	2 407 949	232 297	2 640 246	57 397
Süd					
1999/2000	230	1 633 872	216 943	1 850 815	8 047
2000/01 ³⁾	174	1 637 165	219 012	1 856 177	10 668
2010/11	142	1 948 328	209 704	2 158 032	15 197
2011/12	135	1 933 384	207 459	2 140 843	15 858
2012/13 ⁴⁾	117	1 944 600	200 502	2 145 102	18 334
2013/14	115	1 957 437	189 164	2 146 601	18 666
2014/15	113	1 966 784	189 395	2 156 179	19 081
2015/16	111	2 037 008	177 025	2 214 033	19 946
2016/17	107	2 023 691	174 336	2 198 027	20 542
2017/18	102	1 917 775	166 212	2 083 987	20 431
2018/19	99	1 899 769	161 100	2 060 869	20 817
2019/20	97	1 914 356	154 924	2 069 280	21 333
2020/21	97	1 892 490	153 959	2 046 449	21 097
Ost					
1999/2000	96	1 150 534	209 419	1 359 953	14 166
2000/01 ³⁾	71	1 167 311	210 804	1 378 115	19 410
2010/11	42	1 392 909	175 947	1 568 856	37 354
2011/12	40	1 350 368	158 450	1 508 818	37 720
2012/13 ⁴⁾	27	1 377 579	152 312	1 529 891	56 663
2013/14	25	1 384 549	147 344	1 531 893	61 276
2014/15	27	1 417 581	152 629	1 570 210	58 156
2015/16	27	1 423 560	166 043	1 589 603	58 874
2016/17	26	1 472 704	159 354	1 632 058	62 771
2017/18	25	1 513 234	164 820	1 678 054	67 122
2018/19	25	1 451 759	145 275	1 597 034	63 881
2019/20	25	1 384 053	141 793	1 525 846	61 034
2020/21	25	1 364 617	127 031	1 491 648	59 666

1) Von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni

2) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

4) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

5) Die Hartweizenvermahlung wird ab 1991/92 nur in der Gesamtsumme für Deutschland ausgewiesen.

6) Einschließlich Berlin-West. 1991/92 einschließlich Berlin. Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

7) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen bis 250 t Jahresvermahlung. Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

Übersicht 4.1: Marktanteile nach Größenklassen und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	Vermahlung in 1 000 t				Marktanteile in Prozent			Hartweizen
	500 t bis unter 5 000 t	5 000 t bis unter 25 000 t	25 000 t und mehr	Insgesamt ⁵⁾ inkl. Hartweizen	500 t bis unter 5 000 t	5 000 t bis unter 25 000 t	25 000 t und mehr	
Früheres Bundesgebiet ⁶⁾								
1975/76	651	1 107	3 092	4 850	13,42	22,82	63,75	
1977/78	658	1 174	3 358	5 190	12,68	22,62	64,70	
1978/79	571	1 352	3 463	5 386	10,60	25,10	64,30	
1979/80	578	1 359	3 611	5 548	10,42	24,50	65,09	
1980/81	562	1 317	3 756	5 635	9,97	23,37	66,65	
1982/83 ²⁾	531	1 382	3 233	5 146	10,32	26,86	62,83	
1985/86	476	1 272	3 621	5 369	8,87	23,69	67,44	
1986/87	470	1 188	3 492	5 150	9,13	23,07	67,81	
1987/88	472	1 248	3 708	5 428	8,70	22,99	68,31	
1990/91	426	1 184	4 360	5 970	7,14	19,83	73,03	
Neue Länder ⁷⁾								
1975/76	337	863	674	1 874	17,98	46,05	35,97	
1977/78	314	855	687	1 856	16,92	46,07	37,02	
1978/79	313	856	689	1 858	16,85	46,07	37,08	
1979/80	312	854	706	1 872	16,67	45,62	37,71	
1980/81	310	862	708	1 880	16,49	45,85	37,66	
1981/82	304	911	709	1 924	15,80	47,35	36,85	
1982/83	293	931	711	1 935	15,14	48,11	36,74	
1985/86	257	911	803	1 971	13,04	46,22	40,74	
1986/87	255	909	831	1 995	12,78	45,56	41,65	
1987/88	271	905	855	2 031	13,34	44,56	42,10	
1990/91	132	350	485	967	13,65	36,19	50,16	
Deutschland								
1995/96	450	1 113	5 315	7 171	6,28	15,52	74,11	4,09
1999/2000	383	886	6 145	7 739	4,95	11,44	79,40	4,21
2000/01 ³⁾	374	797	6 097	7 622	4,91	10,45	79,99	4,64
2009/10	302	566	7 050	8 315	3,64	6,81	84,79	4,77
2010/11	285	557	7 158	8 445	3,38	6,60	84,77	5,26
2011/12	278	583	6 945	8 212	3,38	7,10	84,57	4,94
2012/13 ⁴⁾	223	536	7 212	8 361	2,67	6,42	86,26	4,66
2013/14	213	604	7 350	8 559	2,49	7,06	85,87	4,57
2014/15	218	548	7 533	8 698	2,51	6,30	86,60	4,59
2015/16	218	550	7 669	8 809	2,47	6,25	87,05	4,23
2016/17	197	557	7 753	8 896	2,21	6,26	87,15	4,38
2017/18	185	571	7 773	8 915	2,08	6,41	87,19	4,32
2018/19	200	509	7 571	8 669	2,31	5,87	87,33	4,49
2019/20	178	503	7 563	8 676	2,06	5,79	87,17	4,98
2020/21	180	496	7 334	8 450	2,12	5,87	86,80	5,21

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 4.2: Marktanteile nach Größenklassen und Regionen – Brotgetreide

Zeitraum ¹⁾	Vermahlung in 1 000 t				Marktanteile in Prozent		
	500 t	5 000 t	25 000 t und mehr	Summe	500 t	5 000 t	25 000 t und mehr
	bis unter 5 000 t	bis unter 25 000 t			bis unter 5 000 t	bis unter 25 000 t	
Nord							
1999/2000	36	91	1 921	2 048	1,75	4,45	93,79
2000/01 ³⁾	24	97	1 820	1 940	1,25	4,98	93,78
2009/10	15	76	1 628	1 719	0,85	4,41	94,74
2010/11	9	85	1 651	1 746	0,53	4,89	94,58
2011/12	18	99	1 534	1 651	1,10	5,98	92,92
2012/13 ⁴⁾	17	77	1 704	1 798	0,93	4,30	94,77
2013/14	20	48	1 713	1 782	1,11	2,72	96,17
2014/15	20	55	1 770	1 844	1,06	2,98	95,96
2015/16	16	50	1 807	1 874	0,87	2,69	96,44
2016/17	12	53	1 827	1 892	0,62	2,80	96,58
2017/18	15	48	1 878	1 941	0,77	2,49	96,74
2018/19	11	47	1 802	1 860	0,59	2,53	96,89
2019/20	9	46	1 822	1 876	0,48	2,43	97,09
2020/21	8	47	1 776	1 832	0,45	2,59	96,96
West							
1999/2000	89	268	1 827	2 184	4,08	12,26	83,67
2000/01 ³⁾	93	216	1 786	2 094	4,43	10,29	85,28
2009/10	56	156	2 245	2 457	2,27	6,35	91,37
2010/11	52	191	2 284	2 528	2,07	7,57	90,36
2011/12	61	184	2 262	2 506	2,42	7,32	90,25
2012/13 ⁴⁾	41	169	2 289	2 499	1,63	6,75	91,62
2013/14	48	204	2 456	2 707	1,77	7,52	90,71
2014/15	56	154	2 518	2 728	2,05	5,65	92,30
2015/16	61	165	2 533	2 759	2,20	6,00	91,80
2016/17	60	161	2 564	2 785	2,17	5,77	92,06
2017/18	55	157	2 615	2 826	1,96	5,54	92,50
2018/19	61	115	2 586	2 762	2,21	4,18	93,61
2019/20	54	129	2 590	2 773	1,95	4,66	93,39
2020/21	54	146	2 441	2 640	2,03	5,52	92,45
Süd							
1999/2000	186	392	1 252	1 829	10,16	21,41	68,44
2000/01 ³⁾	185	375	1 296	1 856	9,94	20,22	69,84
2009/10	185	270	1 713	2 168	8,51	12,47	79,02
2010/11	183	225	1 751	2 158	8,47	10,40	81,13
2011/12	167	235	1 739	2 141	7,80	10,97	81,24
2012/13 ⁴⁾	138	236	1 771	2 145	6,42	11,02	82,56
2013/14	130	286	1 730	2 147	6,07	13,34	80,59
2014/15	121	271	1 764	2 156	5,60	12,59	81,82
2015/16	125	244	1 844	2 214	5,66	11,04	83,30
2016/17	112	248	1 839	2 198	5,08	11,27	83,65
2017/18	103	274	1 707	2 084	4,94	13,15	81,91
2018/19	108	268	1 685	2 061	5,25	13,00	81,75
2019/20	96	250	1 723	2 069	4,62	12,11	83,27
2020/21	96	230	1 720	2 046	4,71	11,25	84,04
Ost							
1999/2000	73	135	1 144	1 352	5,38	10,00	84,62
2000/01 ³⁾	73	109	1 196	1 378	5,30	7,94	86,77
2009/10	47	64	1 463	1 574	3,01	4,04	92,95
2010/11	41	56	1 472	1 569	2,60	3,57	93,83
2011/12	32	66	1 411	1 509	2,12	4,39	93,49
2012/13 ⁴⁾	28	54	1 448	1 530	1,85	3,53	94,62
2013/14	15	66	1 451	1 532	1,00	4,31	94,69
2014/15	22	68	1 481	1 570	1,41	4,31	94,29
2015/16	15	90	1 484	1 590	0,95	5,67	93,37
2016/17	13	96	1 523	1 632	0,81	5,86	93,33
2017/18	12	92	1 574	1 678	0,71	5,50	93,79
2018/19	20	78	1 498	1 597	1,26	4,91	93,82
2019/20	20	77	1 429	1 526	1,29	5,07	93,64
2020/21	21	73	1 398	1 492	1,43	4,88	93,69

1) Von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni

2) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

4) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

5) Die Hartweizenvermahlung wird ab 1991/92 nur in der Gesamtsumme für Deutschland ausgewiesen.

6) Einschließlich Berlin-West. 1991/92 einschließlich Berlin. Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

7) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen bis 250 t Jahresvermahlung. Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

Übersicht 5.1: Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Gebietsstand

Zeitraum ¹⁾	500		2 500		5 000		10 000		25 000		100 000 t und mehr	Insgesamt	
	bis unter 500 t	bis unter 2 500 t	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000 t	bis unter 25 000 t	bis unter 50 000 t	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000 t					
Früheres Bundesgebiet ⁵⁾													
1975/76	2 287	317	85	65	45	29	12					2 984	
1982/83 ²⁾	1 322	287	58	63	60	25	12					2 009	
1985/86	198	250	57	61	53	24	16					659	
1990/91	156	213	47	45	54	27	18					560	
Neue Länder ⁶⁾													
1975/76	163	172	49	42	35	17	-					478	
1982/83	120	153	38	52	35	19	.					417	
1985/86	111	154	32	50	36	20	.					403	
1990/91	24	34	24	20	12	12	-					126	
Deutschland													
1995/96	130	185	68	48	49	35	24					539	
1999/2000	102	162	56	41	40	38	26					465	
2000/01 ³⁾	--		224	37	36	41	23					361	
Zeitraum ¹⁾	500		5 000		10 000		25 000		50 000		100 000		Insgesamt
	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000	bis unter 25 000	bis unter 50 000	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000	bis unter 200 000 t	bis unter 200 000 t	bis unter 200 000 t	bis unter 200 000 t	bis unter 200 000 t		
Deutschland													
1999/2000	320	41	40	38		26						465	
2000/01 ³⁾	224	37	36	29	12	18	5					361	
2009/10	159	23	26	18	18	15	12					271	
2010/11	150	25	23	20	16	16	11					261	
2011/12	140	27	25	16	18	15	11					252	
2012/13 ⁴⁾	106	28	23	17	16	16	12					218	
2013/14	102	28	26	13	16	18	10					213	
2014/15	104	27	23	14	16	17	12					213	
2015/16	102	25	25	15	16	17	12					212	
2016/17	96	24	25	14	17	16	13					205	
2017/18	88	25	25	14	15	15	14					196	
2018/19	91	20	23	15	13	17	12					191	
2019/20	87	22	21	17	10	17	13					187	
2020/21	87	19	24	14	12	16	13					185	

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 5.2: Anzahl der Mühlen nach Größenklassen und Regionen

Zeitraum ¹⁾	500 bis unter 5 000 t	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 25 000	25 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000 t	100 000 bis unter 200 000	200 000 t und mehr	Summe
Nord								
1999/2000								44
2000/01 ³⁾	12	6	4	6		8		36
2009/10	7	7		3		7		24
2010/11	5	8			10			23
2011/12	7	8			9			24
2012/13 ⁴⁾	7	7			10			24
2013/14	8	5			9			22
2014/15	9	5			9			23
2015/16	8	5			9			22
2016/17	6	5		9				20
2017/18	7	4			9			20
2018/19	5	4			9			18
2019/20	5	4			9			18
2020/21	4	4			9			17
West								
1999/2000								95
2000/01 ³⁾	45	7	11	8	3	6		80
2009/10	27	5	6	6	5	3	4	56
2010/11	24	5	8	5	5	7		54
2011/12	23	5	8	5	5	7		53
2012/13 ⁴⁾	17	10	6	5	5	3	4	50
2013/14	19	7	9	3	5	4	4	51
2014/15	20	6	6	4	5	5	4	50
2015/16	22	4	8	4	5	5	4	52
2016/17	23	4	7	4	5	5	4	52
2017/18	20	3	8	5	4	4	5	49
2018/19	23	2	6	6	3	5	4	49
2019/20	20	9		9		4	5	47
2020/21	19	10		8		5	4	46
Süd								
1999/2000								230
2000/01 ³⁾	119	20	15	12	4	4	-	174
2009/10	96	13	12	9	8	4	3	145
2010/11	96	12	9	11	8	6		142
2011/12	87	14	10	9	8	7		135
2012/13 ⁴⁾	70	13	10	10	7	4	3	117
2013/14	67	14	12	8	8	6		115
2014/15	65	16	10	7	9	6		113
2015/16	64	14	10	8	9	6		111
2016/17	60	13	11	8	9	6		107
2017/18	55	16	10	7	8	6		102
2018/19	55	12	12	6	8	6		99
2019/20	54	13	10	6	7	7		97
2020/21	55	10	12	6	7	7		97
Ost								
1999/2000								96
2000/01 ³⁾	48	4	6	8		5		71
2009/10	29	6		5		6		46
2010/11	25	6			11			42
2011/12	23	7			10			40
2012/13 ⁴⁾	13		4	4		6		27
2013/14		17			5		3	25
2014/15	10	7		4		3	3	27
2015/16	8	9		4		3	3	27
2016/17	7	9		4			6	26
2017/18	8	7		4			6	25
2018/19	8	7		4			6	25
2019/20	8	7		4			6	25
2020/21	9	7			9			25

Anmerkung: Neue Größenklassen nach Einführung der Marktordnungswaren-Meldeverordnung (WJ 2000/01).

1) Von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

2) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

4) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

5) Einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin. Daten von 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

7) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen bis 250 t Jahresvermahlung. Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

Übersicht 6: Anzahl der Mühlen nach Bundesländern und Regionen

Zeitraum	SH/HH	NI/HB	NW	HE	RP	BW	BY	SL	Summe
1995/96	12	39	45	24	32	131	134	9	426
1999/2000	10	34	36	26	25	119	111	8	369
2000/01 ¹⁾	9	27	33	21	18	80	94	8	290
2009/10	6	18	24	13	12	68	77	7	225
2010/11	6	17	22	13	12	67	75	7	219
2011/12	7	17	23	13	11	61	74	6	212
2012/13 ²⁾	7	17	20	14	9	57	60	7	191
2013/14	7	15	21	14	9	55	60	7	188
2014/15	7	16	22	13	9	53	60	6	186
2015/16	7	15	22	13	10	51	60	7	185
2016/17	6	14	22	13	10	51	56	7	179
2017/18	5	15	21	12	10	47	55	6	171
2018/19	4	14	21	12	10	46	53	6	166
2019/20	4	14	20	11	10	44	53	6	162
2020/21	17		20	10	10	45	52	6	160

Zeitraum	BE ³⁾	BB ^{3,4)}	MV ⁴⁾	SN	ST ⁵⁾	TH ⁵⁾	Summe	D
1995/96	23		4	41	8	37	113	539
1999/2000	19		4	31	8	34	96	465
2000/01 ¹⁾	12		3	27	7	22	71	361
2009/10		9		20	5	12	46	271
2010/11		8		17	17		42	261
2011/12		9		17	14		40	252
2012/13 ²⁾		5		11	11		27	218
2013/14		3		11	11		25	213
2014/15		3		11	13		27	213
2015/16		3		11	13		27	212
2016/17		3		11	12		26	205
2017/18		3		11	11		25	196
2018/19		3		11	11		25	191
2019/20		3		11	11		25	187
2020/21		3		11	11		25	185

Regionen

Zeitraum	NORD	WEST	SÜD	OST	D
1999/2000	44	95	230	96	465
2000/01 ³⁾	36	80	174	71	361
2009/10	24	56	145	46	271
2010/11	23	54	142	42	261
2011/12	24	53	135	40	252
2012/13 ⁴⁾	24	50	117	27	218
2013/14	22	51	115	25	213
2014/15	23	50	113	27	213
2015/16	22	52	111	27	212
2016/17	20	52	107	26	205
2017/18	20	49	102	25	196
2018/19	18	49	99	25	191
2019/20	18	47	97	25	187
2020/21	17	46	97	25	185

1) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

2) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

3) Berlin ab 1991/92 in Brandenburg enthalten.

4) Ab 2008/09 Zusammenfassung von Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

5) Ab 2010/11 Zusammenfassung von Sachsen-Anhalt und Thüringen.

III. VERMAHLUNG

Übersicht 7.1: Vermahlung nach Größenklassen und Gebietsstand – in 1.000 Tonnen

Zeitraum ¹⁾	500		2 500		5 000		10 000		25 000		100 000 t und mehr	Insgesamt ⁵⁾	
	bis unter 500 t ²⁾	bis unter 2 500 t	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000 t	bis unter 25 000 t	bis unter 50 000 t	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000 t					
Früheres Bundesgebiet ⁶⁾													
1975/76	166	341	310	441	666	1 204	1 888					5 016	
1982/83 ²⁾	68	327	204	449	933	1 284	1 949					5 214	
1983/84	67	314	179	439	827	1 280	2 246					5 352	
1985/86	63	284	192	443	829	1 113	2 508					5 432	
1988/89	54	259	188	404	750	1 024	2 835					5 514	
1990/91	48	246	180	332	852	1 292	3 068					6 231	
Neue Länder ⁷⁾													
1975/76	49	155	182	301	562	674	-					1 923	
1982/83	36	156	137	394	537	711	.					1 971	
1983/84	35	155	163	389	544	779	.					2 065	
1984/85	33	146	129	367	545	800	.					2 020	
1985/86	31	139	118	363	548	803	.					2 002	
1987/88	27	160	111	353	552	855	.					2 058	
1990/91	10	43	89	138	212	485	-					987	
Deutschland													
1995/96	43	215	235	337	776	1 783	3 531					7 215	
1999/2000	34	192	191	287	598	1 628	4 516					7 774	
Zeitraum	500 bis unter 5 000 t	5 000 bis unter 10 000	10 000 bis unter 25 000	25 000 bis unter 50 000	50 000 bis unter 100 000 t	100 000 bis unter 200 000	200 000 bis unter 200 000	200 000 t und mehr					Insgesamt
Deutschland													
1999/2000	383	287	598	1 628		4 516						7 739	
2000/01 ³⁾	374	255	541	1 022	840	2 613	1 622					7 622	
2008/09	317	187	447	652	1 164	2 069	2 812					8 031	
2009/10	302	152	413	573	1 202	1 996	3 278					8 315	
2010/11	285	181	376	672	1 140	2 080	3 266					8 445	
2011/12	278	195	389	497	1 294	2 008	3 146					8 212	
2012/13 ⁴⁾	223	200	337	533	1 135	2 073	3 471					8 361	
2013/14	213	203	402	413	1 117	2 669	3 151					8 559	
2014/15	218	191	357	497	1 036	2 491	3 508					8 698	
2015/16	218	172	378	531	1 137	2 424	3 576					8 809	
2016/17	197	171	386	487	1 153	2 279	3 833					8 896	
2017/18	185	182	390	502	1 021	2 150	4 100					8 915	
2018/19	200	152	357	525	857	2 507	3 682					8 669	
2019/20	178	168	335	595	643	2 387	3 938					8 676	
2020/21	180	134	362	467	803	2 294	3 770					8 450	

Anmerkung: Hartweizen ist nur in der Gesamtsumme enthalten!

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Übersicht 7.2: Vermahlung nach Größenklassen und Regionen – Brotgetreide – in 1.000 Tonnen

Zeitraum	500	5 000	10 000	25 000	50 000	100 000	200 000 t und mehr	Summe
	bis unter 5 000 t	bis unter 10 000	bis unter 25 000	bis unter 50 000	bis unter 100 000 t	bis unter 200 000		
Nord								
1999/2000	36	44	47	193		1 729		2 048
2000/01 ³⁾	24	38	59	285		1 534		1 940
2009/10	15		76	204		1 424		1 719
2010/11	9		85			1 651		1 746
2011/12	18	99				1 534		1 651
2012/13 ⁴⁾	45			49		1.704		1 798
2013/14	44				1.737			1 782
2014/15	20		55			1.770		1 844
2015/16	16		50			1.807		1 874
2016/17	12		53			1.827		1 892
2017/18	15		48			1.878		1 941
2018/19	11		47			1.802		1 860
2019/20	9		46			1.822		1 876
2020/21	8		47			1.776		1 832
West								
1999/2000	89	62	205	467		1 360		2 184
2000/01 ³⁾	93	44	172	271	219	1 296		2 094
2009/10	56	34	122	197	370	421	1 257	2 457
2010/11	52	34	157	176	402	1 706		2 528
2011/12	61	35	149	157	415	1 690		2 506
2012/13 ⁴⁾	41	63	106	162	416	401	1 310	2 499
2013/14	48	42	161	96	411	581	1 368	2 707
2014/15	56	42	112	129	387	2 003		2 728
2015/16	61	24	142	131	381	2 020		2 759
2016/17	60	28	133	128	391	2 045		2 785
2017/18	55	17	139	180	296	2 139		2 826
2018/19	61	16	100	207	216	2 163		2 762
2019/20	54		129	270	82	2 237		2 773
2020/21	54		146	188	154	2 099		2 640
Süd								
1999/2000	186	126	265	612		640		1 829
2000/01 ³⁾	185	146	229	429	303	565		1 856
2009/10	185	88	182	268	490	363	592	2 168
2010/11	183	95	130	360	551	840		2 158
2011/12	167	103	132	276	524	939		2 141
2012/13 ⁴⁾	138	102	134	301	486	356	629	2 145
2013/14	130	108	178	245	533	952		2 147
2014/15	121	118	154	255	522	986		2 156
2015/16	125	103	141	279	630	935		2 214
2016/17	112	95	153	283	592	963		2 198
2017/18	103	125	150	248	547	911		2 084
2018/19	108	87	181	206	525	954		2 061
2019/20	96	102	149	212	453	1.059		2 069
2020/21	96	70	160	205	438	1 078		2 046
Ost								
1999/2000	73	55	81	357		787		1 352
2000/01 ³⁾	73	28	81	356		840		1 378
2009/10	47		64	246		1 218		1 574
2010/11	41		56			1 472		1 569
2011/12	32	66				1 411		1 509
2012/13 ⁴⁾	34		48	71		1.377		1 530
2013/14	15	28	38	188		1.263		1 532
2014/15	22		68			1 481		1 570
2015/16	15		90			1 484		1 590
2016/17	13		96			1 523		1 632
2017/18	12		92			1 574		1 678
2018/19	20		78			1 498		1 597
2019/20	20		77			1 429		1 526
2020/21	21		73			1 398		1 492

1) Von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

2) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

4) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

5) Die Hartweizenvermahlung wird ab 1991/92 nur in der Gesamtsumme Deutschland ausgewiesen.

6) Einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin. Ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldeverordnung.

7) Anzahl der Mühlen bis 1988/89 mit Handelsmühlen bis 250 t Jahresvermahlung. Bis 1988/89 Quelle MELF der DDR. 1990/91 ohne Ostberlin.

Übersicht 8: Vermahlung von Getreide nach Bundesländern und Regionen – in 1.000 Tonnen

Zeitraum ¹⁾	SH/HH	NI/HB	NW	HE	RP	BW	BY	SL	BE ^{5,6)}	Summe
1965/66	352	845	1 494	356	319	987	969	104	129	5 555
1969/70	360	841	1 433	319	310	910	828	101	125	5 227
1970/71	359	818	1 360	311	303	904	848	105	146	5 154
1975/76	380	872	1 195	264	218	965	866	88	168	5 016
1979/80	452	1 067	1 386	292	249	1 074	921	104	169	5 714
1980/81	445	1 203	1 361	315	246	1 052	919	100	150	5 791
1982/83 ²⁾	389	1 009	1 269	282	228	886	895	108	148	5 214
1985/86	472	1 127	1 393	239	231	930	918	122	.	5 432
1995/96	329	1 457	1 543	294	243	795	944	125	.	5 730
1999/2000	276	1 774	1 525	294	230	810	1 041	138	.	6 088
2000/01 ³⁾	294	1 646	1 455	278	226	785	1 072	135	.	5 890
2008/09	269	1 457	1 682	273	248	842	1 245	136	.	6 151
2009/10	273	1 446	1 738	295	280	861	1 307	143	.	6 344
2010/11	266	1 480	1 817	275	289	866	1 292	147	.	6 432
2011/12	252	1 399	1 811	270	280	873	1 268	145	.	6 297
2012/13 ⁴⁾	257	1 541	1 854	253	248	827	1 318	144	.	6 442
2013/14	266	1 515	2 026	291	260	847	1 300	132	.	6 636
2014/15	254	1 590	2 056	286	272	837	1 319	114	.	6 729
2015/16	254	1 620	2 059	307	277	837	1 377	115	.	6 847
2016/17	254	1 638	2 089	297	278	781	1 417	121	.	6 875
2017/18	253	1 689	2 112	311	283	687	1 397	120	.	6 852
2018/19	254	1 606	2 060	290	292	729	1 332	120	.	6 683
2019/20	246	1 630	2 093	251	310	747	1 322	119	.	6 718
2020/21	1 832		2 031	204	300	716	1 330	106	.	6 518

Zeitraum	BB ^{6,7)}	MV ⁷⁾	SN	ST ⁸⁾	TH ⁸⁾	Summe	D ⁹⁾
1990/91	192	157	271	183	174	977	7 218
1991/92	387	157	259	223	176	1 203	7 115
1992/93	324	122	232	205	248	1 130	7 173
1993/94	302	99	254	221	247	1 122	7 192
1994/95	269	98	291	240	250	1 148	7 158
1995/96	232	109	311	279	261	1 191	7 215
1999/2000	216	107	322	409	307	1 360	7 774
2000/01 ³⁾	237	85	317	408	332	1 378	7 622
2008/09	295		260	639	304	1 497	8 031
2009/10	286		270	706	313	1 574	8 315
2010/11	292		240		1037	1 569	8 445
2011/12	298		214		996	1 509	8 212
2012/13 ⁴⁾	278		194		1058	1 530	8 361
2013/14	273		205		1054	1 532	8 559
2014/15	282		213		1076	1 570	8 698
2015/16	286		240		1063	1 590	8 809
2016/17	276		251		1105	1 632	8 896
2017/18	286		278		1114	1 678	8 915
2018/19	263		277		1057	1 597	8 669
2019/20	231		275		1020	1 526	8 676
2020/21	204		267		1021	1 492	8 450

Regionen

Zeitraum	NORD	WEST	SÜD	OST	D ⁹⁾
1999/2000	2 050	2 187	1 851	1 360	7 774
2000/01 ³⁾	1 940	2 094	1 856	1 378	7 622
2008/09	1 726	2 339	2 086	1 497	8 031
2009/10	1 719	2 457	2 168	1 574	8 315
2010/11	1 746	2 528	2 158	1 569	8 445
2011/12	1 651	2 506	2 141	1 509	8 212
2012/13 ⁴⁾	1 798	2 499	2 145	1 530	8 361
2013/14	1 782	2 707	2 147	1 532	8 559
2014/15	1 844	2 728	2 156	1 570	8 698
2015/16	1 874	2 759	2 214	1 590	8 809
2016/17	1 892	2 785	2 198	1 632	8 896
2017/18	1 941	2 826	2 084	1 678	8 915
2018/19	1 860	2 762	2 061	1 597	8 669
2019/20	1 876	2 773	2 069	1 526	8 676
2020/21	1 832	2 640	2 046	1 492	8 450

1) Von 1969/70 Juli/Juni; von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

Daten bis 1974/75 von der Mühlenstelle Bonn; ab 1975/76 Datengrundlage Getreide-Meldevordnung.

2) Ab 1982/83 ohne Handmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Ab 2000/01 ohne Handmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

4) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

5) Ab 1984/85 einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin.

6) Berlin ab 1991/92 in Brandenburg enthalten.

7) Ab 2008/09 Zusammenfassung von Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern.

8) Ab 2010/11 Zusammenfassung von Sachsen-Anhalt und Thüringen.

9) Die Hartweizenvermahlung wird ab 1991/92 nur in der Gesamtsumme Deutschland ausgewiesen.

Übersicht 9: Vermahlung von Weichweizen für den Export nach Bundesländern und Regionen – in 1.000 Tonnen

Zeitraum ¹⁾	SH/HH	NI/HB	NW	HE	RP	BW	BY	SL	BE ^{6,7)}	Insgesamt
1965/66	72	127	242	12	13	43	21	2	-	532
1969/70	73	169	339	21	20	32	3	3	-	660
1970/71	76	139	309	14	12	26	2	1	-	579
1975/76	108	129	203	16	5	90	7	2	26	586
1979/80	139	240	373	19	8	175	28	7	20	1 009
1980/81	135	335	358	51	5	137	9	3	21	1 054
1981/82	97	278	323	44	4	113	7	2	13	881
1982/83 ²⁾	82	138	247	17	-	32	-	3	14	533
1985/86	31	199	257	-	-	23	-	7	.	517
1995/96	1	307	187	15	-	4	15	16	.	546
1999/2000	3	476	143	4	-	3	23	23	.	674
2000/01 ³⁾	2	360	121	5	-	2	22	20	.	533
2003/04	2	278	103	8	-	3	29	14	.	438
2004/05	1	271	135	9	-	7	36	9	.	468
2005/06	3	383	186	10	-	6	56	7	.	651
2006/07	3	293	140	7	-	5	61	5	.	514
2007/08	2	325	104	7	-	2	74	7	.	522
2008/09	2	289	99	10	-	1	85	19	.	505
ab 2009/10 ⁴⁾

Zeitraum	BB ⁷⁾	MV	SN	ST	TH	Insg.	D
1995/96	0	0	0	10	17	28	574
1999/2000	-	0	3	104	19	127	801
2000/01 ³⁾	-	-	5	91	30	126	658
2003/04	-	-	-	36	63	99	536
2004/05	-	-	-	32	22	55	523
2005/06	-	-	-	45	21	65	717
2006/07	-	-	0	47	21	68	582
2007/08	-	-	1	46	24	70	592
2008/09	-	.	1	46	19	66	571
ab 2009/10 ⁴⁾

Zeitraum	Regionen				D
	NORD	WEST	SÜD	OST	
1999/2000	479	169	26	127	801
2000/01 ³⁾	362	147	24	126	658
2008/09	292	127	86	66	571
2009/10	293	141	97	65	597
2010/11	283	147	117	79	624
2011/12	235	175	112	84	605
2012/13 ⁵⁾	242	233	126	82	684
2013/14	286	167	44	65	561
2014/15	261	95	5	80	441
2015/16	279	60	8	52	399
2016/17	322	67	8	48	445
2017/18	277	83	7	49	416
2018/19	201	82	11	57	351
2019/20	289		56		345
2020/21	242		47		289

1) Von 1970/71 bis 1985/86 August/Juli; ab 1986/87 Juli/Juni.

2) Ab 1982/83 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 250 t sowie ohne Lohn- und Umtauschmühlen.

3) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

4) Ab 2009/10 ist eine Ausweisung nur nach Regionen möglich.

5) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

6) Ab 1984/85 einschließlich Berlin-West. 1990/91 einschließlich Berlin.

7) Berlin ab 1991/92 in Brandenburg enthalten.

Übersicht 10: Brotgetreidevermahlung nach Regionen, Größenklassen und Rohstoffbezug - in Tonnen

Regionen	Wirtschaftsjahr 2020/21										
			Größenklassen	< 5.000 t	< 10.000 t	< 25.000 t	< 50.000 t	< 100.000 t	< 200.000 t	> 200.000 t	Insgesamt
NORD	Brotgetreidevermahlung			55.708			1.775.990			1.831.698	
	Einkauf ¹⁾	Weichweizen	Inland ³⁾	Landwirtschaft				.			220.821
				Handel	2.985	9.540		1.055.722			1.068.247
		Ausland ³⁾	Landwirtschaft				.			.	
			Handel				.			.	
	Roggen	Inland ³⁾	Landwirtschaft				.			14.075	
			Handel	10.445		130.873			141.318		
		Ausland ³⁾	Landwirtschaft				.			.	
Handel						.			.		
WEST	Brotgetreidevermahlung			199.402			2.440.844			2.640.246	
	Einkauf ¹⁾	Weichweizen	Inland ³⁾	Landwirtschaft	19.639	36.322		75.374			131.335
				Handel	8.858	59.542		395.460		1.902.872		2.366.732
			Ausland ³⁾	Landwirtschaft	0	0		0			0
		Handel					87.005		33.974		120.979
		Roggen	Inland ³⁾	Landwirtschaft	14.041	17.448		8.157			39.646
				Handel	13.919	31.843		145.423			191.185
	Ausland ³⁾		Landwirtschaft				.			.	
			Handel				.			3.290	
	SÜD	Brotgetreidevermahlung			96.374	70.002	160.149	204.708	437.517	1.077.699	2.046.449
Einkauf ¹⁾		Weichweizen	Inland ³⁾	Landwirtschaft	113.239	51.855	58.866	53.100	130.499	100.448	508.007
				Handel	21.225	17.351	87.512	328.547		913.241	1.367.876
			Ausland ³⁾	Landwirtschaft				.			.
		Handel		563	18.816		68.624			88.003	
		Roggen	Inland ³⁾	Landwirtschaft	14.959	5.548	4.294	40.151			64.952
				Handel	5.742	2.176	7.331	15.395	64.023		94.667
Ausland ³⁾			Landwirtschaft				.			.	
	Handel				.			3.644			
OST	Brotgetreidevermahlung			94.144			1.397.504			1.491.648	
	Einkauf ¹⁾	Weichweizen	Inland ³⁾	Landwirtschaft				.			302.997
				Handel	2.984	17.218		965.303			985.505
			Ausland ³⁾	Landwirtschaft				0			0
		Handel					.			.	
		Roggen	Inland ³⁾	Landwirtschaft				.			66.291
				Handel	11.076		44.225			55.301	
	Ausland ³⁾		Landwirtschaft				.			.	
Handel					.			.			

Fortsetzung nächste Seite

Regionen	Wirtschaftsjahr 2020/21												
	Größenklassen				< 5.000 t	< 10.000 t	< 25.000 t	< 50.000 t	< 100.000 t	< 200.000 t	> 200.000 t	Insgesamt	
D E U T S C H L A N D	Brotgetreidevermahlung				179.518	134.146	362.115	467.415	803.179	6.063.668		8.010.041	
	Einkauf ¹⁾	Weichweizen	Inland ³⁾	Landwirtschaft	144.391	76.175	108.095	93.396	190.169	550.934		1.163.160	
				Handel	36.052	27.670	163.493	397.170	455.393	4.708.582	5.788.360		
			Ausland ³⁾	Landwirtschaft									.
				Handel	2.161	24.869			304.700				331.730
		Roggen	Inland ³⁾	Landwirtschaft	38.950	19.864	27.796	30.822	34.524	33.008		184.964	
				Handel	27.393	18.586	36.553	111.699	36.196	252.044	482.471		
			Ausland ³⁾	Landwirtschaft									.
				Handel									8.566
	Sonstiger Zugang ²⁾	Weichweizen	Inland ³⁾									301.600	
			Ausland ³⁾									.	
		Roggen	Inland ³⁾									20.940	
			Ausland ³⁾					0				0	

1) Physischer Zugang.

2) Zugang bei Lohnverarbeitung.

3) Sitz des Versenders.

IV. MÜHLENSTRUKTUR 2020/21

**Tabelle 1.1: Anzahl der meldepflichtigen Mühlen nach Regionen und Größenklassen
Wirtschaftsjahr 2020/21**

Größen- klassen	D	NORD	WEST	SÜD	OST
unter 1 000	21	4	19	18	9
1 000 t bis unter 5 000	66			37	
5 000 bis unter 10 000	19	4	10	10	7
10 000 t bis unter 25 000 t	24			12	
25 000 t bis unter 50 000 t	14	9	8	6	9
50 000 t bis unter 100 000 t	12			7	
100 000 t bis unter 200 000 t	16		5	7	
200 000 t und mehr	13		4		
INSGESAMT	185	17	46	97	25
Betriebs- aufgaben	.				
VORJAHR	187	18	47	97	25
Veränderung	-2	-1	-1	0	0

Anmerkung: Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

Tabelle 1.2: Vermahlung von Brotgetreide nach Regionen und Größenklassen

Wirtschaftsjahr 2020/21
(in Tonnen)

Größen- klassen	Vermahlung von	D	NORD	WEST	SÜD	OST
unter 1 000	Weichweizen	8.913	38 843	122 233	81 531	62 380
	Roggen	1.547	16 865	77 169	14 843	31 764
	zusammen	10.460	55 708	199 402	96 374	94 144
1 000 t bis unter 5 000	Weichweizen	112.922				
	Roggen	56.136				
	zusammen	169.058				
5 000 bis unter 10 000	Weichweizen	95.556			61 979	
	Roggen	38.590			8 023	
	zusammen	134.146			70 002	
10 000 t bis unter 25 000 t	Weichweizen	299.235			149 660	
	Roggen	62.880			10 489	
	zusammen	362.115			160 149	
25 000 t bis unter 50 000 t	Weichweizen	328.400	1 636 165	2 285 716	171 284	1 302 237
	Roggen	139.015	139 825	155 128	33 424	95 267
	zusammen	467.415	1 775 990	2 440 844	204 708	1 397 504
50 000 t bis unter 100 000 t	Weichweizen	725.762			1 428 036	
	Roggen	77.417			87 180	
	zusammen	803.179			1 515 216	
100 000 t bis unter 200 000 t	Weichweizen	2.170.122				
	Roggen	123.714				
	zusammen	2.293.836				
200 000 t und mehr	Weichweizen	3.599.154				
	Roggen	170.678				
	zusammen	3.769.832				
INSGESAMT	Weichweizen	7 340 064	1 675 008	2 407 949	1 892 490	1 364 617
	Roggen	669 977	156 690	232 297	153 959	127 031
	zusammen	8 010 041	1 831 698	2 640 246	2 046 449	1 491 648
Anzahl Mühlen		185	17	46	97	25
Durchschnittl. Vermahlung		43 298	107 747	57 397	21 097	59 666

Anmerkung: Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

Tabelle 2: Zahl der meldepflichtigen Mühlen nach Bundesländern

	D	BW	BY	BB/BE/ MV	HE	NI/HB/ SH/HH	NW	RP	SL	SN	ST/TH
WJ 2020/21	185	45	52	3	10	17	20	10	6	11	11
VORJAHR	187	44	53	3	11	18	20	10	6	11	11
Veränderung	-2	1	-1	0	-1	-1	0	0	0	0	0
dgl. in %	-1,1	2,2	-1,9	0,0	-10,0	-5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Tabelle 3: Mahlerzeugnisse aus Brotgetreide, das nach besonderen Regeln erzeugt wurde*, nach Größenklassen im WJ 2020/21

Region	Vermahlung nach Größenklassen	Meldepflichtige Betriebe insgesamt	Betriebe mit Bio-Mehlherstellung	Herstellung von Mehl aus Brotgetreide insg.	Herstellung von Bio-Mehl	Anteil Betriebe mit Bio-Mehlherstellung an Betrieben insg. in Prozent	Anteil Biomehl an Mehl insg. in Prozent
				Anzahl	Menge in Tonnen		
Nord / West / Ost	insgesamt	88	12	4 896 448	98 587	13,64	2,01
Süd	insgesamt	97	25	1 656 187	123 648	25,77	7,47
Deutschland	unter 5 000 t	87	18	146 882	34 373	20,69	23,40
	5 000 t bis 10 000 t	19	5	109 316	9 665	26,32	8,84
	10 000 t und mehr	79	14	6 296 437	178 197	17,72	2,83
	INSGESAMT	185	37	6 552 635	222 235	20,00	3,39

*) Nach Art. 56 der VO (EU) 2018/848 Ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen.

Tabelle 4.1: Inlandsabsatz von Mehl aus Brotgetreide nach Regionen

(in 1.000 Tonnen)

Zeitraum	Nord				West			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	543 174	817 922	40:60	1 361 096	1 301 493	275 044	83:17	1 576 537
2000/01 ¹⁾	533 241	831 803	39:61	1 365 044	1 203 667	301 384	80:20	1 505 051
2007/08	572 581	738 756	44:56	1 311 337	1 342 487	379 510	78:22	1 721 997
2008/09	570 921	674 925	46:54	1 245 846	1 355 891	384 956	78:22	1 740 847
2009/10	573 740	661 607	46:54	1 235 347	1 380 327	411 027	77:23	1 791 354
2010/11	562 961	683 619	45:55	1 246 580	1 400 618	395 426	78:22	1 796 044
2011/12	534 618	639 477	46:54	1 174 095	1 413 980	364 156	80:20	1 778 136
2012/13 ²⁾	690 937	540 449	56:44	1 231 386	1 475 309	259 744	85:15	1 735 053
2013/14	701 940	570 517	55:45	1 272 457	1 583 282	268 451	86:14	1 851 733
2014/15	703 277	592 899	54:46	1 296 176	1 619 232	318 416	84:16	1 937 648
2015/16	704 449	599 846	54:46	1 304 295	1 663 725	324 576	84:16	1 988 301
2016/17	700 380	600 703	54:46	1 301 083	1 725 609	290 358	86:14	2 015 967
2017/18	686 254	670 285	51:49	1 356 539	1 669 385	317 880	84:16	1 987 265
2018/19	654 259	663 775	50:50	1 318 034	1 581 711	300 704	84:16	1 882 415
2019/20	639 209	617 135	51:49	1 256 344	1 608 440	283 878	85:15	1 892 318
2020/21	612 724	619 455	50:50	1 232 179	1 544 273	268 360	85:15	1 812 633

Zeitraum	Süd				Ost			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	1 213 415	304 969	80:20	1 518 384	539 891	477 594	53:47	1 017 485
2000/01 ¹⁾	1 171 422	339 738	78:22	1 511 160	541 736	494 186	52:48	1 035 922
2007/08	1 296 184	376 096	78:22	1 672 280	600 947	628 137	49:51	1 229 084
2008/09	1 285 376	375 270	77:23	1 660 646	606 728	608 137	50:50	1 214 865
2009/10	1 335 541	387 093	78:22	1 722 634	639 951	624 000	51:49	1 263 951
2010/11	1 346 335	364 719	79:21	1 711 054	642 077	595 585	52:48	1 237 662
2011/12	1 338 344	358 416	79:21	1 696 760	675 670	513 378	57:43	1 189 048
2012/13 ²⁾	1 231 407	382 849	76:24	1 614 256	596 880	446 071	57:43	1 042 951
2013/14	1 260 961	433 400	74:26	1 694 361	721 694	491 000	60:40	1 212 694
2014/15	1 048 970	500 205	68:32	1 549 175	711 143	593 916	54:46	1 305 059
2015/16	1 093 328	439 794	71:29	1 533 122	715 061	561 511	56:44	1 276 572
2016/17	1 110 382	463 756	71:29	1 574 138	730 685	530 611	58:42	1 261 296
2017/18	1 111 668	476 567	70:30	1 588 235	750 839	565 465	57:43	1 316 304
2018/19	1 063 962	452 393	70:30	1 516 355	755 868	490 691	61:39	1 246 559
2019/20	1 066 481	486 052	69:31	1 552 533	761 311	485 753	61:39	1 247 064
2020/21	1 051 632	469 923	69:31	1 521 555	705 091	474 000	60:40	1 179 091

Zeitraum	Deutschland			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	3 597 973	1 875 529	66:34	5 473 502
2000/01 ¹⁾	3 450 066	1 967 111	64:36	5 417 177
2007/08	3 812 199	2 122 499	64:36	5 934 698
2008/09	3 818 916	2 043 288	65:35	5 862 204
2009/10	3 929 559	2 083 727	65:35	6 013 286
2010/11	3 951 991	2 039 349	66:34	5 991 340
2011/12	3 962 162	1 875 427	68:32	5 837 589
2012/13 ²⁾	3 994 533	1 629 113	71:29	5 623 646
2013/14	4 267 877	1 763 367	71:29	6 031 244
2014/15	4 082 622	2 005 436	67:33	6 088 058
2015/16	4 176 563	1 925 727	68:32	6 102 290
2016/17	4 267 056	1 885 428	69:31	6 152 484
2017/18	4 218 146	2 030 197	68:32	6 248 343
2018/19	4 055 800	1 907 563	68:32	5 963 363
2019/20	4 075 441	1 872 818	69:31	5 948 259
2020/21	3 913 720	1 831 738	68:32	5 745 458

1) Ab 2000/01 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

2) Ab 2012/13 ohne Handelsmühlen mit einer Jahresvermahlung unter 1 000 t.

Tabelle 4.2: Inlandsabsatz von Mehl aus Weichweizen nach Regionen

(in 1.000 Tonnen)

Zeitraum	Nord				West			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	437 841	743 785	37:63	1 181 626	1 083 297	217 391	83:17	1 300 688
2000/01 ¹⁾	433 292	750 949	36:64	1 184 241	1 010 809	237 652	81:19	1 248 461
2006/07	490 098	641 280	43:57	1 131 378	1 133 671	291 384	80:20	1 425 055
2007/08	473 863	652 601	42:58	1 126 464	1 156 590	315 300	79:21	1 471 890
2008/09	472 274	576 873	45:55	1 049 147	1 175 899	324 382	78:22	1 500 281
2009/10	470 604	569 745	45:55	1 040 349	1 194 778	347 567	77:23	1 542 345
2010/11	461 670	592 186	44:56	1 053 856	1 210 385	329 262	79:21	1 539 647
2011/12	431 922	564 467	43:57	996 389	1 230 013	303 236	80:20	1 533 249
2012/13 ²⁾	573 191	499 461	53:47	1 072 652	1 305 829	210 368	86:14	1 516 197
2013/14	580 786	526 605	52:48	1 107 391	1 408 085	221 759	86:14	1 629 844
2014/15	593 642	548 953	52:48	1 142 595	1 416 922	271 580	84:16	1 688 502
2015/16	602 477	556 224	52:48	1 158 701	1 474 723	278 195	84:16	1 752 918
2016/17	578 724	552 129	51:49	1 130 853	1 543 175	243 811	86:14	1 786 986
2017/18	587 194	621 406	49:51	1 208 600	1 498 462	270 089	85:15	1 768 551
2018/19	553 782	612 068	48:52	1 165 850	1 413 863	255 704	85:15	1 669 567
2019/20	551 486	568 878	49:51	1 120 364	1 447 150	243 801	86:14	1 690 951
2020/21	526 880	570 281	48:52	1 097 161	1 375 941	230 109	86:14	1 606 050

Zeitraum	Süd				Ost			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	1 052 368	270 268	80:20	1 322 636	429 102	393 510	52:48	822 612
2000/01 ¹⁾	1 015 737	299 772	77:23	1 315 509	439 037	407 140	52:48	846 177
2007/08	1 135 283	326 910	78:22	1 462 193	505 340	548 802	48:52	1 054 142
2008/09	1 131 575	315 540	78:22	1 447 115	514 113	524 165	50:50	1 038 278
2009/10	1 181 162	333 736	78:22	1 514 898	546 300	543 536	50:50	1 089 836
2010/11	1 192 708	320 449	79:21	1 513 157	558 878	513 297	52:48	1 072 175
2011/12	1 185 171	316 608	79:21	1 501 779	600 289	440 461	58:42	1 040 750
2012/13 ²⁾	1 113 310	337 853	77:23	1 451 163	521 655	390 030	57:43	911 685
2013/14	1 142 713	387 354	75:25	1 530 067	646 991	430 689	60:40	1 077 680
2014/15	928 489	459 455	67:33	1 387 944	624 155	535 479	54:46	1 159 634
2015/16	957 890	410 641	70:30	1 368 531	624 475	496 581	56:44	1 121 056
2016/17	987 056	429 751	70:30	1 416 807	642 682	487 124	57:43	1 129 806
2017/18	982 068	417 121	70:30	1 399 189	658 957	520 313	56:44	1 179 270
2018/19	951 351	425 899	69:31	1 377 250	674 721	449 598	60:40	1 124 319
2019/20	953 380	460 572	67:33	1 413 952	680 901	443 224	61:39	1 124 125
2020/21	936 096	446 090	68:32	1 382 186	636 323	432 252	60:40	1 068 575

Zeitraum	Deutschland			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	3 002 608	1 624 954	65:35	4 627 562
2000/01 ¹⁾	2 898 875	1 695 513	63:37	4 594 388
2007/08	3 271 076	1 843 613	64:36	5 114 689
2008/09	3 293 861	1 740 960	65:35	5 034 821
2009/10	3 392 844	1 794 584	65:35	5 187 428
2010/11	3 423 641	1 755 194	66:34	5 178 835
2011/12	3 447 395	1 624 772	68:32	5 072 167
2012/13 ²⁾	3 513 985	1 437 712	71:29	4 951 697
2013/14	3 778 575	1 566 407	71:29	5 344 982
2014/15	3 563 208	1 815 467	66:34	5 378 675
2015/16	3 659 565	1 741 641	68:32	5 401 206
2016/17	3 751 637	1 712 815	69:31	5 464 452
2017/18	3 726 681	1 828 929	67:33	5 555 610
2018/19	3 593 717	1 743 269	67:33	5 336 986
2019/20	3 632 917	1 716 475	68:32	5 349 392
2020/21	3 475 240	1 678 732	67:33	5 153 972

1) Ab 2000/01 ohne Handmøhlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

2) Ab 2012/13 ohne Handmøhlen mit einer Jahresvermahlung unter 1 000 t.

Tabelle 4.3: Inlandsabsatz von Mehl aus Roggen nach Regionen

(in 1.000 Tonnen)

Zeitraum	Nord				West			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	105 333	74 137	59:61	179 470	218 196	57 653	79:21	275 849
2000/01 ¹⁾	99 949	80 854	55:45	180 803	192 858	63 732	75:25	256 590
2007/08	98 718	86 155	53:47	184 873	185 897	64 210	74:26	250 107
2008/09	98 647	98 052	50:50	196 699	179 992	60 574	75:25	240 566
2009/10	103 136	91 862	53:47	194 998	185 549	63 460	75:25	249 009
2010/11	101 291	91 433	53:47	192 724	190 233	66 164	74:26	256 397
2011/12	102 696	75 010	58:42	177 706	183 967	60 920	75:25	244 887
2012/13 ²⁾	117 746	40 988	74:26	158 734	169 480	49 376	77:23	218 856
2013/14	121 154	43 912	73:27	165 066	175 197	46 692	79:21	221 889
2014/15	109 635	43 946	71:29	153 581	202 310	46 836	81:19	249 146
2015/16	101 972	43 622	70:30	145 594	189 002	46 381	80:20	235 383
2016/17	121 656	48 574	71:29	170 230	182 434	46 547	80:20	228 981
2017/18	99 060	48 879	67:33	147 939	170 923	47 791	78:22	218 714
2018/19	100 477	51 707	66:34	152 184	167 848	45 000	79:21	212 848
2019/20	87 723	48 257	65:35	135 980	161 290	40 077	80:20	201 367
2020/21	85 844	49 174	64:36	135 018	168 332	38 251	81:19	206 583

Zeitraum	Süd				Ost			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	161 047	34 701	82:18	195 748	110 789	84 084	57:43	194 873
2000/01 ¹⁾	155 685	39 966	80:20	195 651	102 699	87 046	54:46	189 745
2007/08	160 901	49 186	77:23	210 087	95 607	79 335	55:45	174 942
2008/09	153 801	59 730	72:28	213 531	92 615	83 972	52:48	176 587
2009/10	154 379	53 357	74:26	207 736	93 651	80 464	54:46	174 115
2010/11	153 627	44 270	78:22	197 897	83 199	82 288	50:50	165 487
2011/12	153 173	41 808	79:21	194 981	75 381	72 917	51:49	148 298
2012/13 ²⁾	118 097	44 996	72:28	163 093	75 225	56 041	57:43	131 266
2013/14	118 248	46 046	72:28	164 294	74 703	60 311	55:45	135 014
2014/15	120 481	40 750	75:25	161 231	86 988	58 437	60:40	145 425
2015/16	135 438	29 153	82:18	164 591	90 586	64 930	58:42	155 516
2016/17	123 326	34 005	78:22	157 331	88 003	43 487	67:33	131 490
2017/18	129 600	59 446	69:31	189 046	91 882	45 152	67:33	137 034
2018/19	112 611	26 494	81:19	139 105	81 147	41 093	66:34	122 240
2019/20	113 101	25 480	82:18	138 581	80 410	42 529	65:35	122 939
2020/21	115 536	23 833	83:17	139 369	68 768	41 748	62:38	110 516

Zeitraum	Deutschland			
	innerhalb d. eigenen BL	außerhalb d. eigenen BL	Verhältnis in %	Summe Absatz
1999/2000	595 365	250 575	70:30	845 940
2000/01 ¹⁾	551 191	271 598	67:33	822 789
2007/08	541 123	278 886	66:34	820 009
2008/09	525 055	302 328	63:37	827 383
2009/10	536 715	289 143	65:35	825 858
2010/11	528 350	284 155	65:35	812 505
2011/12	515 217	250 655	67:33	765 872
2012/13 ²⁾	480 548	191 401	72:28	671 949
2013/14	489 302	196 960	71:29	686 262
2014/15	519 414	189 969	73:27	709 383
2015/16	516 998	184 086	74:26	701 084
2016/17	515 419	172 613	75:25	688 032
2017/18	491 465	201 268	71:29	692 733
2018/19	462 083	164 294	74:26	626 377
2019/20	442 524	156 343	74:26	598 867
2020/21	438 480	153 006	74:26	591 486

1) Ab 2000/01 ohne Handmøhlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

2) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

Tabelle 5.1: Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Weichweizen im Wirtschaftsjahr 2020/21

(in 1.000 Tonnen)

REGION	aus: Region	nach: Region			Ausfuhr ¹⁾
		NORD	SÜDWEST	OST	
NORD	1 097 161	588 224	343 472	165 465	114 457
SÜDWEST	2 988 236	166 389	2 740 501	81 346	509 000
OST	1 068 575	39 129	75 632	953 814	88 776
INSGESAMT	5 153 972	793 742	3 159 605	1200 625	712 233

Anm. Absatz nach Regionen, inkl. Absatz in der eigenen Region.

Region NORD: Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen

Region SÜDWEST: Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern

Region OST: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

1) Direktausfuhr durch die Mühlen.

Tabelle 5.2: Übergebietlicher Absatz und Ausfuhr von Mehl aus Roggen im Wirtschaftsjahr 2020/21

(in 1.000 Tonnen)

REGION	aus: Region	nach: Region			Ausfuhr ¹⁾
		NORD	SÜDWEST	OST	
NORD	135 018	99 153	19 668	16 197	3 598
SÜDWEST	345 952	22 825	320 475	2 652	23 418
OST	110 516	1 605	1 889	107 022	489
INSGESAMT	591 486	123 583	342 032	125 871	27 505

Anm. Absatz nach Regionen, inkl. Absatz in der eigenen Region.

Region NORD: Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen, Bremen

Region SÜDWEST: Nordrhein-Westfalen, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg, Bayern

Region OST: Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

1) Direktausfuhr durch die Mühlen.

V. MAHLERZEUGNISSE

Tabelle 6: Mahlerzeugnisse, die nach besonderen Regeln erzeugt wurden, nach Regionen

(in 1.000 Tonnen)

Zeitraum	Nord			West		
	Insg. Mehl aus Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %	Insg. Mehl aus Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %
1999/2000	1 645 954	10 928	0,66	1 753 311	2 558	0,15
2000/01 ²⁾	1 559 974	11 529	0,74	1 683 792	3 075	0,18
2007/08	1 479 220	10 442	0,71	1 869 708	7 735	0,41
2008/09	1 392 495	16 359	1,17	1 888 771	8 775	0,46
2009/10	1 391 308	< 10 000	< 0,72	1 976 690	< 10 000	< 0,51
2010/11	1 401 288	< 10 000	< 0,71	2 029 947	< 15 000	< 0,74
2011/12	1 343 596	< 10 000	< 0,74	2 044 599	< 13 000	< 0,64
2012/13 ³⁾	1 440 244	< 17 000	< 1,18	2 008 369	< 5 000	< 0,25
2013/14	1 467 446	< 15 000	< 1,02	2 235 328	< 5 000	< 0,22
2014/15	1 491 958	< 15 000	< 1,01	2 223 911	< 5 000	< 0,22
2015/16	1 509 638	> 15 000	> 0,99	2 276 396	> 5 000	> 0,22
2016/17	1 517 604	< 15 000	< 0,99	2 316 221	> 5 000	> 0,22
2017/18	1 545 146	< 15 000	< 0,97	2 306 346	> 5 000	> 0,22
2018/19	1 497 303	< 30 000	< 2,00	2 302 850	> 30 000	> 1,30
2019/20	1 494 861	> 30 000	> 2,01	2 284 986	> 40 000	> 1,75
2020/21	1 469 590	> 30 000	> 2,04	2 203 340	> 40 000	> 1,82

Zeitraum	Süd			Ost		
	Insg. Mehl aus Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %	Insg. Mehl aus Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %
1999/2000	1 481 873	36 257	2,45	1 089 199	348	0,03
2000/01 ²⁾	1 491 347	34 369	2,30	1 113 718	497	0,04
2007/08	1 646 576	36 561	2,22	1 245 950	9 123	0,73
2008/09	1 699 165	23 884	1,41	1 213 793	9 019	0,74
2009/10	1 728 626	< 30 000	< 1,74	1 276 206	< 15 000	< 1,18
2010/11	1 732 600	< 45 000	< 2,60	1 277 885	< 15 000	< 1,17
2011/12	1 732 034	< 40 000	< 2,31	1 229 027	< 11 000	< 0,90
2012/13 ³⁾	1 728 793	< 75 000	< 4,34	1 239 823	< 10 000	< 0,81
2013/14	1 737 074	< 70 000	< 4,03	1 250 169	< 10 000	< 0,80
2014/15	1 750 748	> 75 000	> 4,28	1 296 291	< 15 000	< 1,16
2015/16	1 745 808	> 90 000	> 5,16	1 306 875	< 15 000	< 1,15
2016/17	1 747 115	> 90 000	> 5,15	1 338 896	> 15 000	> 1,12
2017/18	1 669 705	> 90 000	> 5,39	1 358 847	> 15 000	> 1,10
2018/19	1 671 160	> 100 000	> 5,98	1 300 431	> 17 000	> 1,31
2019/20	1 667 632	> 110 000	> 6,60	1 254 275	> 19 000	> 1,52
2020/21	1 656 187	> 110 000	> 6,64	1 223 518	> 19 000	> 1,55

Zeitraum	Deutschland		
	Insg. Mehl aus Brotgetreide	Mahlerz. aus bes. Getreide	Anteil bes. Getreide in %
1999/2000	5 970 337	50 091	0,84
2000/01 ²⁾	5 848 831	49 470	0,85
2007/08	6 241 454	63 861	1,02
2008/09	6 194 224	58 037	0,94
2009/10	6 372 830	53 208	0,83
2010/11	6 441 720	70 093	1,09
2011/12	6 349 256	71 468	1,13
2012/13 ³⁾	6 417 229	102 339	1,59
2013/14	6 690 017	93 461	1,40
2014/15	6 762 908	105 772	1,56
2015/16	6 838 717	132 195	1,93
2016/17	6 919 836	136 404	1,97
2017/18	6 880 044	138 610	2,01
2018/19	6 771 744	195 152	2,88
2019/20	6 701 754	210 904	3,15
2020/21	6 552 635	222 235	3,39

1) Nach Art. 56 der VO (EU) 2018/848 ökologische/biologische Produktion und die Kennzeichnung von ökologischen/biologischen Erzeugnissen.

2) Ab 2000/01 ohne Handmøhlen mit einer Jahresvermahlung unter 500 t.

3) Seit dem WJ 2012/13 sind auch Betriebe mit einer Vermahlung unter 1.000 t enthalten, soweit sie aufgrund anderer Erhebungsmerkmale meldepflichtig sind.

Tabelle 7: Mehlerzeugung nach Mehltypen und Regionen - Mahlerzeugnisse aus Weichweizen

(in 1.000 Tonnen)

Wirtschaftsjahr	Nord	West	Süd	Ost	Deutschland insgesamt
Type 405					
Menge in Tonnen					
2015/16	111 627	112 556	335 872	118 953	679 008
2016/17	116 730	108 965	352 914	132 809	711 418
2017/18	129 840	106 551	321 827	125 571	683 789
2018/19	142 126	120 889	343 177	112 109	718 301
2019/20	146 477	143 474	375 947	124 511	790 409
2020/21	156 996	130 346	372 274	138 484	798 100
Type 550 + 630					
2015/16	725 398	1 461 059	1 015 464	895 242	4 097 163
2016/17	683 005	1 485 397	975 134	913 308	4 056 844
2017/18	719 584	1 506 947	943 041	934 363	4 103 935
2018/19	768 154	1 510 447	921 081	900 102	4 099 784
2019/20	789 149	1 487 972	890 786	867 710	4 035 617
2020/21	803 358	1 389 366	892 083	863 940	3 948 747
Type 812					
2015/16	61 809	42 735	69 138	43 374	217 056
2016/17	66 816	45 335	83 290	41 952	237 393
2017/18	.	.	85 760	29 759	231 949
2018/19	.	.	86 382	28 526	217 111
2019/20	.	.	89 447	22 140	205 451
2020/21	.	.	.	.	183 134
Type 1050					
2015/16	47 424	61 925	91 795	19 042	220 186
2016/17	58 256	47 746	98 971	22 521	227 494
2017/18	64 187	37 184	90 477	21 792	213 640
2018/19	44 932	38 434	82 279	22 065	187 710
2019/20	38 688	35 042	83 767	23 561	181 058
2020/21	37 629	39 345	80 321	24 753	182 048
Type 1600					
2015/16	.	.	21 153	10 705	60 107
2016/17	.	.	15 595	10 444	49 765
2017/18	.	.	15 080	11 309	48 717
2018/19	.	.	21 694	10 759	56 595
2019/20	.	.	22 667	22 667	58 381
2020/21	.	.	.	.	.
Exportmehle					
2015/16	214 678	45 056	.	.	306 599
2016/17	246 986	51 234	.	.	342 277
2017/18	213 965	62 983	.	.	320 225
2018/19	159 566	63 266	.	.	276 051
2019/20	.	.	.	.	267 445
2020/21	.	.	.	.	237 967
Vollkornmehl und -schrot					
2015/16	53 797	20 087	22 781	26 188	122 853
2016/17	52 049	20 751	34 639	31 162	138 601
2017/18	50 726	20 230	35 855	31 490	138 301
2018/19	34 599	19 622	37 620	39 245	131 086
2019/20	48 539	21 856	35 538	32 710	138 643
2020/21	47 659	20 093	33 547	18 673	119 972
Backschrot, Type 1700					
2015/16	.	.	.	.	7 454
2016/17	.	.	.	.	7 548
2017/18	.	.	.	.	7 850
2018/19	.	.	.	.	7 939
2019/20	.	.	.	.	5 243
2020/21	.	.	.	.	.
Grieß und Dunst					
2015/16	10 098	5 270	28 304	1 372	45 044
2016/17	9 114	5 300	27 666	1 234	43 314
2017/18	7 867	.	27 534	.	41 970
2018/19	8 617	.	30 721	.	45 600
2019/20	7 789	.	31 071	.	45 001
2020/21	7 712	.	28 958	.	41 051
Summe der Mahlerzeugnisse aus Weichweizen ¹⁾					
2015/16	1 356 311	2 027 661	1 592 292	1 156 470	6 132 734
2016/17	1 363 605	2 075 328	1 595 807	1 197 033	6 231 773
2017/18	1 395 905	2 068 703	1 526 445	1 210 556	6 201 609
2018/19	1 353 977	2 075 554	1 533 138	1 169 467	6 132 136
2019/20	1 362 180	2 069 967	1 533 196	1 125 145	6 090 488
2020/21	1 332 763	1 999 439	1 523 629	1 108 785	5 964 616

1) Einschließlich Mehl für Stärkerherstellung, das in Handelsmühlen vermahlen wurde.

Tabelle 8: Mehlherstellung nach Mehltypen und Regionen - Mahlerzeugnisse aus Roggen

(in 1.000 Tonnen)

Wirtschafts- jahre	Nord	West	Süd	Ost	Deutschland insgesamt
Type 815					
Menge in Tonnen					
2015/16			3 896		14 822
2016/17			4 769		15 702
2017/18			4 484		18 041
2018/19			3 956		20 035
2019/20			3 302		18 058
2020/21					17 192
Type 997					
2015/16	9 048	30 477	35 094	26 777	101 396
2016/17	10 392	35 458	33 688	27 465	107 003
2017/18	9 672	34 815	33 307	34 636	112 430
2018/19	6 686	31 890	29 720	33 433	101 729
2019/20	6 333	23 221	29 006	32 772	91 332
2020/21	6 431	19 949	27 730	30 940	85 050
Type 1150					
2015/16	66 701	126 538	78 713	65 117	337 069
2016/17	64 319	119 714	81 004	55 532	320 569
2017/18	61 161	113 743	78 050	53 259	306 213
2018/19	63 526	108 467	79 065	42 680	293 738
2019/20	55 536	105 472	76 037	43 937	280 982
2020/21	62 242	99 467	75 461	38 606	275 776
Type 1370					
2015/16		10 286	15 743		38 684
2016/17		9 971	15 376		36 961
2017/18		9 445	11 949		32 448
2018/19		8 928	10 478		30 454
2019/20		12 099	11 315		33 991
2020/21					30 871
Type 1740					
2015/16			4 359	359	7 250
2016/17			1 906	819	5 233
2017/18			1 145	657	6 819
2018/19			1 368	481	8 161
2019/20			1 294	510	7 291
2020/21					5 361
Vollkornmehl und -schrot					
2015/16	55 037	50 346	9 123	38 433	152 939
2016/17	56 604	48 840	9 064	41 276	155 784
2017/18	52 882	46 190	10 973	46 362	156 407
2018/19	49 161	47 840	10 485	41 352	148 838
2019/20	46 414	46 998	11 020	40 497	144 929
2020/21	47 348	47 260	12 461	36 005	143 074
Backschrot Type 1800					
2015/16	19 227	20 658	6 588	7 350	53 823
2016/17	19 658	16 167	5 501	5 485	46 811
2017/18	19 879	20 527	3 352	2 319	46 077
2018/19	17 289	14 406	2 950	2 008	36 653
2019/20	17 666	12 703	2 462	1 852	34 683
2020/21					30 695
Summe der Mahlerzeugnisse aus Roggen					
2015/16	153 327	248 735	153 516	150 405	705 983
2016/17	153 999	240 893	151 308	141 863	688 063
2017/18	149 241	237 643	143 260	148 291	678 435
2018/19	143 326	227 296	138 022	130 964	639 608
2019/20	132 681	215 019	134 436	129 130	611 266
2020/21	136 827	203 901	132 558	114 733	588 019

Tabelle 9: Mahlerzeugnisse aus Hartweizen

(in 1.000 Tonnen)

Erzeugnis	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	2015/16	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21
Hartweizenmehl Type 1600	12 161	10 556	9 094	8 475	10 469	10 319	5 844	7 138	7 056	7 981	8 547	12 556	11 020
Grieß	131 608	158 576	200 422	184 810	160 708	166 578	180 104	192 024	200 133	180 904	177 692	207 169	228 716
Dunst	135 458	120 218	118 999	114 713	128 941	122 229	119 997	91 511	87 814	107 183	116 233	118 699	104 816
Insgesamt	279 227	289 350	328 515	307 998	300 118	299 126	305 945	290 673	295 003	296 068	302 472	338 424	344 552

Tabelle 10: Mahlerzeugnisse aus Dinkel

(in 1.000 Tonnen)

Erzeugnis	2015/16	2016/17	2016/17	2017/18	2018/19	2019/20	2020/21 ²⁾
Type 630						138.937	166.249
Type 812						6.771	7.723
Type 1050						9.117	11.802
Vollkornmehl und -schrot						43.203	50.605
Gries und Dunst						5.003	5.547
Insgesamt	90 302	109 503	109 503	138 592	170 899	203 031	241 926

1) Seit dem Wirtschaftsjahr 2015/16 ist der Dinkel getrennt von Weichweizen zu melden. Die Zahlen für Weichweizen enthalten ab dem WJ 2015/16 keinen Dinkel mehr.

2) Die Herstellung von Dinkelmehl nach Typen kann erst seit dem Wirtschaftsjahr 2019/20 gemeldet werden.

HERAUSGEBER

Bundesministerium für Ernährung und
Landwirtschaft (BMEL)
Referat 723
11055 Berlin

STAND

August 2022

GESTALTUNG

BMEL, BLE

TEXT

Bundesanstalt für Landwirtschaft
und Ernährung
Referat 415
53168 Bonn

Bearbeitung: Anja Kuhfuß

BILDNACHWEIS

©Timmary/stock.adobe.com

**Diese Publikation wird vom BMEL
unentgeltlich abgegeben. Sie darf nicht
im Rahmen von Wahlwerbung politischer
Parteien oder Gruppen eingesetzt werden.**

Weitere Informationen unter
www.bmel.de
www.bmel-statistik.de
🐦 @bmel
📍 Lebensministerium

